GEMEINDEANZEIGER
39/2026 24. September
Telldorf Ötigheim

TGÖ

www.tgoetigheim.de

Anmeldung/Startnummer:
Brüchelwaldhalle
Am Tellplatzweg
76470 Ötigheim

49. Internationaler Ötigheimer Herbstlauf

9. Herbert-Kölmel Gedächtnislauf

Sa, den 26. September 2026





ab 14.00 Uhr:
400 m Bambini,
600 + 800 m Schüler

14.45 Uhr gemeinsamer Start:
5 km + 10 km (www.tgoetigheim.de)

!!! Keine Startgebühren !!!

wöchentliches Amtsblatt der Gemeinde Ötigheim · Herausgeber: Gemeinde Ötigheim
Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH, Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen

Feierliche Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses und Bauhofs

- Zukunftsweisende Investition für Ötigheim









Zu Beginn des Tages der offenen Tür würdigte Bürgermeister Frank Kiefer im Rahmen der offiziellen Einweihung die zahlreichen Menschen, die zum Gelingen des Vorhabens beigetragen haben. Dabei stellte er die Bedeutung des Projekts über die reine bauliche Dimension hinaus und verdeutlichte dessen Stellenwert für die kommunale Daseinsvorsorge und die Entwicklung der Gemeinde Ötigheim: „Am Ende geht es nicht nur um Holz, Beton, Technik oder Millionenbeträge. Es geht um Menschen.“ Dabei würdigte er nicht nur den Einsatz aller Beteiligten, sondern hob auch das außerordentliche ehrenamtliche Engagement unserer Freiwilligen Feuerwehr Ötigheim, welche zahlreiche ehrenamtliche Stunden in das Gelingen dieses Projekts investiert hat, hervor. Ebenso bedankte sich Bürgermeister Kiefer bei unserem Bauhofleiter Tobias Lehmann, welcher einen Großteil der Außenanlage in Eigenregie für die anschließende Herstellung der Verkehrsflächen vorbereitete. Nicht zuletzt galt sein Dank auch unserer Gemeindeverwaltung, wobei er stellvertretend die Arbeit der Bau- und Projektleiter des Bauamts, Patric Kohm und Ernato Ibracevic sowie Elias Oertel von der Finanzverwaltung für die Akquise der zahlreichen Fördermittel, würdigte.

Bei der Planung wurde besonderer Wert auf Nachhaltigkeit, Funktionalität und eine langfristige Nutzbarkeit gelegt. Die Gebäude wurden in ökologischer Holzbauweise errichtet und bewusst auf das Wesentliche reduziert. Photovoltaikanlagen auf den Dächern leisten einen Beitrag zur Eigenstromversorgung. Für Notfälle ist zudem eine Notstromversorgung vorgesehen. Damit sind die Gebäude auch für mögliche zukünftige Krisensituationen gut gerüstet. Architektonisch verbinden Feuerwehrgerätehaus und Bauhof eine schlichte, traditionelle Gestaltung mit modernem und funktionalem Minimalismus. Entstanden sind zeitgemäße Gebäude, die sich auf ihre wesentlichen Aufgaben konzentrieren und zugleich den Anforderungen an Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit gerecht werden. Auch das Land Baden-Württemberg hat diese Besonderheiten erkannt und das Projekt mit der Holzbau-innovativ Förderung prämiert. Landesforstpräsident Strittmatter würdigte in seinem Grußwort stellvertretend für das Land Baden-Württemberg die Nachhaltigkeit der beiden Gebäude und erläuterte die Bedeutung des verwendeten Baustoffs Holz für die regionale Wertschöpfung, den Klima- und Naturschutz sowie eine moderne Baukultur.

Im Rahmen der feierlichen Einweihung des neuen Gerätehauses richtete auch unser Feuerwehrkommandant Martin Schäfer einige Worte an die anwesenden Gäste. Er betonte die Bedeutung der neuen Räumlichkeiten für die Feuerwehr und die Sicherheit der Gemeinde. Gleichzeitig bedankte er sich herzlich bei allen, die an der Planung, Umsetzung und Realisierung des Projekts beteiligt waren, sowie bei den Einsatzkräften und Unterstützern für ihr großes Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung.

Kreisbrandmeister Marco Zacharias brachte bei der Einweihung die zentrale Aufgabe des Feuerwehrhauses treffend auf den Punkt: „Hier wird die Einsatzkleidung angezogen, die Fahrzeuge besetzt. Und dann geht es hinaus.“ Hinter dieser nüchternen Beschreibung steht eine verantwortungsvolle Aufgabe, bei der es immer um Menschen geht. Und manchmal, so Zacharias, brauche es nach einem Einsatz nicht mehr, als einen einzigen Satz: „Gut, dass wir alle wieder da sind.“

Pfarrer Dörner übernahm anschließend die feierliche Segnung des neuen Gerätehauses und fand dabei mit seiner humorvollen und kurzweiligen Art schnell die Aufmerksamkeit der Gäste. Neben dem kirchlichen Segen hatte er auch kleine Geschenke für die Mitglieder der Feuerwehr und des Bauhofs dabei, mit denen er sich für deren Engagement und den Einsatz rund um das neue Gerätehaus und den Bauhof bedankte. So sorgte er mit seinen Worten und kleinen Überraschungen für einige heitere Momente während der Feier.

Somit wurde das neue Feuerwehrgerätehaus und der neu errichtete Bauhof schlussendlich offiziell seiner Bestimmung übergeben, wobei sich auch die Bevölkerung im Rahmen mehrerer Führungen ein Bild von den beiden neuen Gebäuden machen konnte. Mit einer Gesamtinvestition von 13,1 Millionen Euro handelt es sich um die bislang größte Investition in der Geschichte der Gemeinde Ötigheim.

Ein erheblicher Teil der Baukosten konnte durch öffentliche Fördermittel finanziert werden: Insgesamt 6,1 Millionen Euro wurden durch Zuschüsse der Europäischen Union, des Bundes, des Landes sowie weiterer Fördergeber getragen. Rund 40 Fachbüros und Baufirmen waren an der umfangreichen Planung und Umsetzung des Projekts beteiligt.

Mit dem neuen Feuerwehrgerätehaus und dem Bauhof verfügt Ötigheim nun über eine moderne, nachhaltige und zukunftsorientierte Infrastruktur. Die Einweihung markiert damit nicht nur den Abschluss eines großen Bauprojekts, sondern zugleich einen wichtigen Schritt für die Sicherheit, Leistungsfähigkeit und Zukunftsfähigkeit der Gemeinde.

FAKTENBLATT

Neubau Bauhof und Feuerwehr Ötigheim

1 · PROJEKT IM ÜBERBLICK

Nachhaltiges öffentliches Bauvorhaben – Neubau von Feuerwehrgerätehaus und Bauhof

Nachhaltigkeit & Zertifizierung

- DGNB-Zertifikat in Silber
- QNG-Siegel (Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude)
- Nachhaltige Holzbauweise mit vorgefertigten Bauelementen
- Vorvergraute, sägeraue Holzfassade für Witterungsbeständigkeit und zeitgemäße Optik
- Großflächige Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen zur regenerativen Eigenstromversorgung
- Extensive Dachbegrünung



2 · KOSTENENTWICKLUNG

Bereich	Kostenberechnung	Prognose / Auftragssummen	
Feuerwehr	8.365.860 €	8.019.133 €	
Bauhof	4.172.877 €	5.177.412 €	
Gesamtprojekt	**12.538.737 €**	**13.196.545 €**	Abweichung +5,25 %

Gesamtprojektförderung: 6.058.900 €
Prognostizierte Gesamtkosten nach Abzug der Fördermittel: 7.137.645 € (vorläufig)

Fördermittel Feuerwehr

Summe: 3.944.025 € · Förderanteil: ca. 49,18 %

- VwV-Z-Feu Neubau: 275.000 €
- VwV-Z-Feu Notstrom: 28.650 €
- Holz-Innovativ-Programm: 300.000 €
- Ausgleichstock: 2.800.000 €
- KfW-Programm 499: 540.375 €

Fördermittel Bauhof

Summe: 2.114.875 € · Förderanteil: ca. 40,85 %

- ELR (Entwicklung Ländlicher Raum): 60.000 €
- Ausgleichstock: 1.900.000 €
- KfW-Programm 499: 154.875 €

3 · TECHNISCHE KENNZAHLEN

Baukörper / Bauteil	Abmessungen (L × B × H)
Feuerwehrgerätehaus	ca. 39,00 × 28,00 × 8,00 m
Bauhof	ca. 59,00 × 13,50 × 7,50 m
Zwischenbau (Lager / Technik)	ca. 76,00 × 2,50 × 3,00 m

Einschulung: Herzlich willkommen!





ABC

123



SWR1 HITPARADE

HITMACH-DUELL

15.10.2026

Spielmobil

Essen & Getränke



Der Countdown läuft: noch 21 Tage!

Spielt mit uns gemeinsam

das Intro von “The final countdown”!

Komm mit Deinem Instrument ab 15 Uhr auf den Gemeindeplatz!

Jeder “Musiker” zählt !

Gezählt wird von 17:00-17:30 Uhr

Alle sind willkommnen, auch ohne Instrument

Bitte stimmt zusätzlich ab dem 03.10. auf SWR1.de für Euren Lieblingssong ab.

Nicht vergessen, unbedingt die Postleitzahl von Ötigheim (76470) angeben.

Jede Abstimmung zählt als ein Punkt zum Endergebnis!

Save the date: Einweihung „Tellweg“ am 16.10.2026, um 16 Uhr am VSÖ-Parkplatz

Der Tellweg

ist eine Zeitreise für die ganze Familie. Unterwegs erfahrt ihr Spannendes und Verblüffendes zu Natur und Kultur rund um Ötigheim. Die abwechslungsreiche Strecke führt durch Obstbaumwiesen, Wälder und Feuchtgebiete – über Schotterwege, naturnahe Wege und asphaltierte Abschnitte.





Hallo !

Ich bin der Tellbub Walter. Komm mit und begleite mich auf dem Tellweg rund um Ötigheim. Unterwegs kannst du lauschen, suchen, spielen und erfahren, warum ein Hut, ein Apfel und ein Pfeil alles verändern.

Telldorf Ötigheim

Gefördert im Rahmen des Tourismusinfrastrukturprogramms (TIP) des Landes Baden-Württemberg.

FINANZIERT AUS LANDESMITTELN, DIE DER LANDTAG VON BADEN-WÜRTTEMBERG BESCHLOSSEN HAT.

Baden-Württemberg

Gemeinde Ötigheim - Schulstraße 3 - 76470 Ötigheim

Der Tellweg Ötigheim



Eine Zeitreise für die ganze Familie

Der Tellweg Ötigheim



In Zusammenarbeit mit den Volksschauspielen macht der Tellweg Friedrich Schillers Stück „Wilhelm Tell“, das in Ötigheim seit 1910 auf der Freilichtbühne gespielt wird, auch außerhalb der Spielzeit erlebbar. Die Tafeln und Stationen führen durch die Landschaft rund um Ötigheim und zugleich durch die Tell-Handlung, die auf der Bühne der Volksschauspiele seit mehr als hundert Jahren lebendig ist.

Der Weg ist 4,8 km lang. Folgt unterwegs einfach dem Wegzeichen mit dem Apfel.

Wenn ihr mit dem Kinderwagen unterwegs seid, sind für wenige Abschnitte entsprechende Umfahrungen ausgeschildert. Achtet dort auf das Wegezeichen mit dem Kinderwagen.





Erfolgreiche Preisverleihung zum MÖBS-Familien-Radwandertag 2026

Am vergangenen Montag, 21. September 2026, wurden im Rathaus Steinmauern die Gewinnerinnen und Gewinner des diesjährigen MÖBS-Familien-Radwandertags ausgezeichnet. Die gemeinsame Aktion der Gemeinden Muggensturm, Ötigheim, Bietigheim und Steinmauern fand am 1. Mai 2026 statt und erfreute sich erneut großer Beliebtheit. Die 20 glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner wurden im Vorfeld per Losverfahren ermittelt. Sie durften sich bei der Preisverleihung über Gutscheine der Gemeinden freuen. Die Preise wurden von den Bürgermeistern Johannes Kopp (Muggensturm), Frank Kiefer (Ötigheim), Constantin Braun (Bietigheim) und Toni Hoffarth (Steinmauern) überreicht. Sie gratulierten den Gewinnerinnen und Gewinnern persönlich und unterstrichen dabei die Bedeutung der gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit und des gemeinsamen Engagements.

Auch 2027 heißt es wieder: Aufsteigen und gemeinsam in die Pedale treten! Am 1. Mai 2027 laden die MÖBS-Gemeinden erneut Familien und Radbegeisterte zum Familien-Radwandertag ein. Neben der Freude an Bewegung und sportlicher Aktivität steht vor allem das gemeinschaftliche Erlebnis im Mittelpunkt.

Rund um die Radtour erwartet die Besucherinnen und Besucher in allen vier Gemeinden erneut ein abwechslungsreiches Programm. Die traditionellen Maifeste laden mit kulinarischen Köstlichkeiten und vielfältigen Mitmachaktionen für Groß und Klein zum Verweilen und Genießen ein.

Die MÖBS-Gemeinden freuen sich schon jetzt auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer und einen erlebnisreichen Feiertag auf zwei Rädern.



IMPRESSIONEN - Partnerschaftsreise nach Gabbice Mare

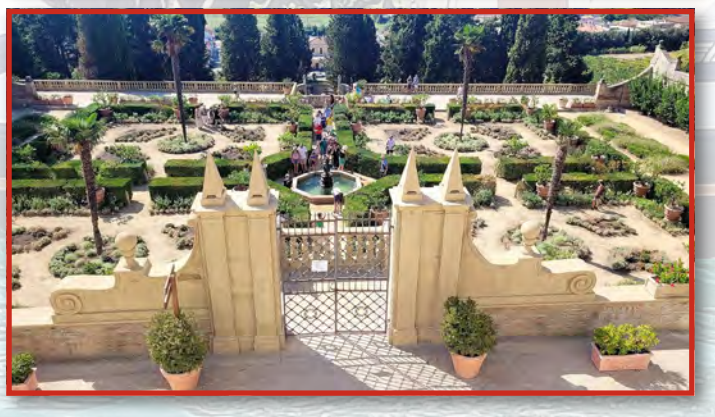
































Aufreger der Woche

- Sicherheitsspiegel gestohlen

Unbekannte haben einen **Sicherheitsspiegel an der Bahnhofunterführung entwendet**.

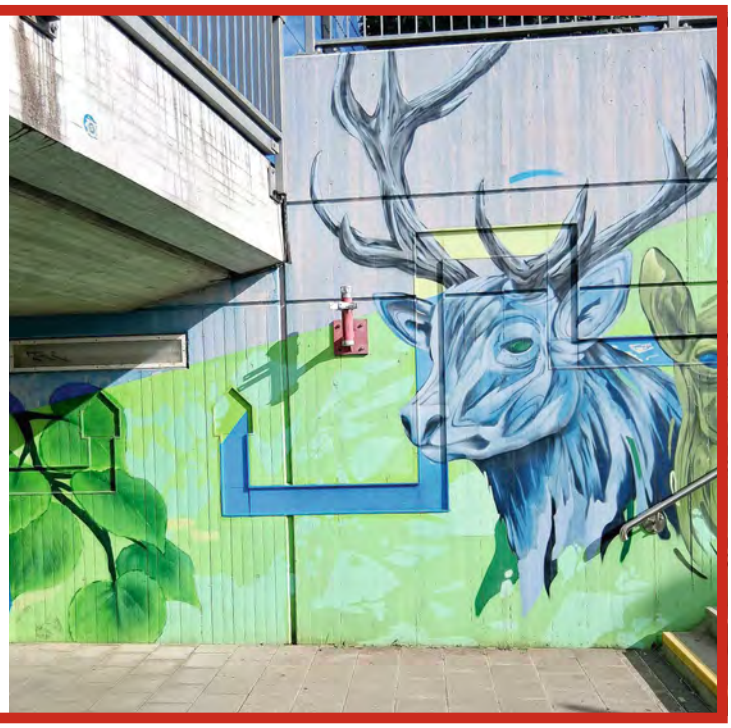
Der Spiegel sorgte dort für bessere Sicht und damit mehr Sicherheit für Passanten.

Nun fehlt der wichtige Sicherheitsspiegel - doch für Ersatz ist bereits gesorgt: **Ein neuer Spiegel wird bestellt und soll zeitnah wieder an der Bahnhofunterführung angebracht werden.**

Hinweise können gerne an das Ordnungsamt gemeldet werden.

Frau Schmidt, Tel. 07222/9197-19 oder per E-Mail an silke.schmidt@oetigheim.de

Vielen Dank!



Vergabe von Brennholz Saison 2026/2027

Für den diesjährigen Holzeinschlag können Sie Ihren Bedarf an Brennholz in dem Zeitraum vom 01.10. bis 30.10.2026 anmelden

Die Vergabe des Brennholzes erfolgt wie im vergangenen Jahr nach dem Losverfahren.

Die **Anmeldungen** können **ausschließlich online auf der Homepage** der Gemeinde abgegeben werden. Die Kommunikation mit der Forstrevierleiterin wird, soweit dies möglich ist, ebenfalls auf digitalem Wege erfolgen (u. a. Terminabsprachen). Für Bürgerinnen und Bürger, denen eine digitale Brennholzbestellung nicht möglich ist, besteht die Möglichkeit, persönlich im Rathaus vorzusprechen und durch die Mitarbeitenden der Verwaltung die Anmeldung vornehmen zu lassen.

Die Preise des Brennholzverkaufs wurden am 15. September 2026 durch den Gemeinderat beschlossen.

Das Brennholz kann in folgenden Formen erworben werden: Brennholz lang/fm
- Hartlaubholz 89,00 € (inkl. der gesetzl. gültigen MwSt.)
- Weichlaubholz 49,50 € (inkl. der gesetzl. gültigen MwSt.)
- Erle 72,00 € (inkl. der gesetzl. gültigen MwSt.)
- Selbstwerberholz Los 85,00 € (inkl. der gesetzl. gültigen MwSt.)

Bitte beachten Sie, dass Schlagräume nur noch liegend und in einem eingeschränktem Umfang angeboten werden können.

Voraussetzungen für die Anmeldung zum Brennholzverkauf:

Aufgrund der hohen Nachfrage führt die Gemeinde teilweise zusätzliche Voraussetzungen für die Bestellung ein:
- Der Motorsägeschein muss vorgelegt werden. Dieser kann digital bei der Online-Anmeldung hochgeladen werden.
- Zusätzlich muss ein Nachweis über die Feuerstätte im Haus vorgelegt werden. Dieser Nachweis kann digital bei der Online-Anmeldung hochgeladen werden.
- Pro Haushalt ist nur eine Bestellung erlaubt. Sollte es zu mehrfachen Anmeldungen kommen, wird nur die zuerst eingegangene berücksichtigt. Der Weiterverkauf für gewerbliche Zwecke ist untersagt.
- Die Bürger können sich entweder für Brennholz lang oder Schlagraum anmelden, jedoch nicht für beides. Bei der Bestellung kann man zwei Holzarten auswählen und eine Prioritäten-Rangfolge festlegen. Sollte die bevorzugte Holzart nicht verfügbar sein, wird die zweite Priorität berücksichtigt. Ist auch diese nicht verfügbar, landet man auf der Warteliste der ersten Priorität und wird in der nächsten Saison bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie, dass das Brennholz sukzessive durch das Forstamt zur Verfügung gestellt wird und die Zuteilung der Lose daher auch noch zum Jahresbeginn 2027 erfolgen kann.

Ansprechpartner: Maria Seiler, Telefon: 9197-22, brennholz@oetigheim.de

Siegerehrung STADTRADELN 2026

Auch in diesem Jahr haben wieder zahlreiche Ötigheimerinnen und Ötigheimer am STADTRADELN teilgenommen. Gemeinsam kamen dabei 38.410 Kilometer zusammen. Dadurch konnten rund 6.300 Kilogramm CO_2 eingespart werden - fast doppelt so viel wie im vergangenen Jahr.

Bei einer kleinen Siegerehrung zeichnete Bürgermeister Frank Kiefer die drei erfolgreichsten Teams sowie den besten Einzelfahrer aus.

- Team „Volksschauspiele“: 8.354 km
- Team „Stimmkultur“: 8.092 km
- Team „TGÖ Radler“: 6.099 km



In der Einzelwertung konnte sich in diesem Jahr Herr Holger Großmann mit insgesamt 2.104 gefahrenen Kilometern den ersten Platz sichern.

Leider konnte er nicht persönlich an der Siegerehrung teilnehmen.

Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei allen Radelnden für ihre Teilnahme und ihr Engagement und freut sich schon auf das STADTRADELN im kommenden Jahr. Denn gemeinsam macht Radeln nicht nur Spaß - man tut dabei auch sich selbst und der Umwelt etwas Gutes.

Freiwillige Feuerwehr

Einladung zur Außerordentlichen Jahreshauptversammlung
Liebe Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung, liebe Alterskameraden, hiermit lade ich Euch herzlich zur Außerordentlichen Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Ötigheim zur Wahl des Kommandanten ein.

Datum: Samstag, 17.10.2026
Uhrzeit: 19:00 Uhr
Ort: Feuerwehrgerätehaus Ötigheim

Außerordentliche Jahreshauptversammlung
zur Wahl des Kommandanten am 17.10.2026 um 19:00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Wahl des Kommandanten
4. Grußwort
5. Aktuelles, Wünsche und Anregungen, Ausblick

Im Anschluss an den offiziellen Teil findet ein geselliger Ausklang statt.

Anregungen oder ergänzende Anträge sind fristgerecht bis einen Tag vor der Versammlung beim Kommandanten Martin Schäfer in Schriftlicher Form (Bahnhofstr. 40, 76470 Ötigheim) oder via E-Mail an feuerwehr@oetigheim.de einzureichen.

Ich freue mich über eure Teilnahme und konstruktiven Austausch.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Schäfer, Kommandant
Feuerwehr Ötigheim





Einweihung unseres neuen Feuerwehrgerätehauses
Am vergangenen Samstag, 19.09.2026 durften wir gemeinsam mit zahlreichen Gästen die offizielle Einweihung unseres neuen Feuerwehrgerätehauses und des Bauhofs in der Industriestraße feiern.

Die Feierlichkeiten begannen mit einer gemeinsamen Fahrt vom alten Gerätehaus in der Mühlstraße zu unserem neuen Standort. Begleitet vom Musikverein Ötigheim startete dort der offizielle Festakt mit den Redebeiträgen von Bürgermeister Frank Kiefer, Kommandant Martin Schäfer, Landesforstpräsident Martin Strittmatter, Architekt Fredi D‘Aloisio, Kreisbrandmeister Marco Zacharias und dem Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes, Jürgen Segewitz. Im Anschluss fand die feierliche Gebäudeweihe durch Pfarrer Klaus Dörner statt.

Um 12:30 Uhr begann unser Tag der offenen Tür. Bei Führungen konnten die Besucher unser neues Gerätehaus kennenlernen und einen Einblick in unsere zukünftige Arbeit gewinnen. Für das leibliche Wohl sorgten wir gemeinsam mit dem FV Ötigheim und den Feuerwehrfreunden Ötigheim. Auch für unsere kleinen Gäste war mit dem Spielmobil aus Bietigheim einiges geboten.

Neben zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern durften wir auch den Bundestagsabgeordneten Kai Whittaker, den Landtagsabgeordne-

ten Thomas Hentschel MdL, Bürgermeister der umliegenden Kommunen, zahlreiche Vereinsvorsitzende, Ötigheimer Unternehmer sowie viele benachbarte Feuerwehren begrüßen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Gäste, Helfer und Unterstützer, die diesen besonderen Tag mit uns gefeiert und möglich gemacht haben!



21/2026 - 16.09.2026, 16:59 Uhr -
H-1 Hilflose Person in Wohnung
Am Mittwochnachmittag wurden wir zu einer hilflosen Person in einer Wohnung alarmiert.

Noch während der Einsatzvorbereitung und vor unserem Ausrücken erhielten wir von der Integrierten Leitstelle Mittelbaden (ILS) die Mitteilung, dass ein Eingreifen unsererseits nicht erforderlich ist. Es stellte sich heraus, dass sich die betroffene Person bereits stationär in einem Krankenhaus befindet.

Ein Ausrücken unsererseits war somit nicht mehr erforderlich.

Einsatzende am 16.09.2026 um 17:05 Uhr.

22/2026 - 18.09.2026, 11:07 Uhr -
H-1 Unterstützung Rettungsdienst
Am Freitagvormittag wurden wir zur Unterstützung des Rettungsdienstes alarmiert.

Beim Eintreffen an der Einsatzstelle wurde eine Person angetroffen, die sich in einer medizinischen Notlage befand. Aufgrund des engen Treppenhauses war es dem Rettungsdienst nicht möglich, die Person eigenständig aus dem Gebäude zu bringen.

Die Person wurde daher durch die Einsatzkräfte mittels Schleifkorbtrage schonend aus dem Gebäude transportiert und anschließend ins Freie gebracht. Dort wurde sie wieder an den Rettungsdienst übergeben.

Nachdem wir die Person an den Rettungsdienst übergeben hatten, traten wir die Rückfahrt an.

Einsatzende am 18.09.2026 um 11:56 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Ötigheim sucht Verstärkung
Die Freiwillige Feuerwehr Ötigheim lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger ein, Teil eines starken Teams zu werden. Ob Einsatzdienst, Technik, Jugendarbeit oder Organisation - jeder kann sich einbringen. Gemeinsam helfen, Menschen retten und für mehr Sicherheit in der Gemeinde sorgen.

Interessierte sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und die Feuerwehr kennenzulernen.

Freiwillige Feuerwehr Ötigheim
Feuerwehrgerätehaus Ötigheim
Industriestraße 22/1, 76470 Ötigheim
E-Mail: feuerwehr@oetigheim.de
www.feuerwehr-oetigheim.de

Nachwuchs gesucht:
Kinder- und Jugendfeuerwehr Ötigheim lädt ein
Die Kinder- und Jugendfeuerwehr Ötigheim lädt interessierte Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 18 Jahren ein, Teil des Teams zu werden. Bei spannenden Übungen, Spielen und Aktionen lernen die Nachwuchskräfte die Feuerwehr kennen und erleben Gemeinschaft.





Die Treffen finden alle zwei Wochen in den geraden Kalenderwochen statt: Die Kinderfeuerwehr (6 bis 10 Jahre) trifft sich dienstags von 15:30 bis 16:30 Uhr, die Jugendfeuerwehr (10 bis 18 Jahre) mittwochs von 18:00 bis 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus (Industriestraße 22/1).

Kontakt:
Kinderfeuerwehr: Dirk Kühn, Tel. 0163/7335112
Jugendfeuerwehr: Thomas Kleehammer, Tel. 0174/6650531
E-Mail: Feuerwehr@oetigheim.de

Nächste Termine
Montag, 28.09.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr

Montag, 05.10.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr

Montag, 12.10.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr

Samstag, 17.10.2026, Außerordentliche Jahreshauptversammlung - Wahl des Kommandanten, 19:00 Uhr

Montag, 19.10.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr

Montag, 26.10.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr

Montag, 02.11.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr

Montag, 09.11.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Samstag, 14.11.2026, Bahntunnel - Großübung
Montag, 16.11.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 23.11.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Samstag, 28.11.2026, Kesselfleischessen, 9:30 Uhr
Samstag, 28.11.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 30.11.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 07.12.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 14.12.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 21.12.2026, Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr

Probezeiten der Jugendfeuerwehr
Jeden zweiten Mittwoch, von 18:00 - 19:00 Uhr
(außer in den Ferien), im Gerätehaus, schaut gerne vorbei!

Gruppenstunden der Kinderfeuerwehr
Alle 14 Tage dienstags von 15:30 - 16:30 Uhr im Gerätehaus
(in den Ferien finden keine Gruppenstunden statt).
Schaut gerne vorbei!

Internet-Auftritt
Facebook: Freiwillige Feuerwehr Ötigheim
Instagram: feuerwehroetigheim
Homepage: www.feuerwehroetigheim.de

Über einen Besuch auf unseren Seiten würden wir uns sehr freuen!

GRUNDSCHULE ÖTIGHEIM

57 Kinder feiern ihre Einschulung

Für 57 Kinder begann am Mittwoch, 16. September ein neuer, aufregender Lebensabschnitt: Sie wurden in der Grundschule Ötigheim eingeschult. Unter den Schulanfängerinnen und Schulanfängern sind 31 Jungen und 26 Mädchen.

Nach langer Zeit haben wir wieder drei 1. Klassen und das Schulhaus ist nun voll belegt.

Zur Begrüßung hatten die Viertklässlerinnen und Viertklässler ein kurzweiliges Programm vorbereitet. Bei einer akrobatischen Darbietung zeigten die Schüler und Schülerinnen, was sie im Sportunterricht gelernt haben. Mit einem Cup Song von „Wellermann“ überzeugten die Kinder mit ihrem gemeinsamen Gefühl für Rhythmus.

Auch Willi Wachsam war dabei und gab den Kindern wichtige Tipps für einen sicheren Schulweg.

Der Förderverein der Schule stellte sich ebenfalls vor. Dabei gab es eine besondere Neuigkeit: Erstmals hatten die Familien die Möglichkeit, ein Schul-T-Shirt über den Förderverein zu erwerben. Ebenso erhielt jedes Kind eine kleine Aufmerksamkeit zum Schulanfang.



Während die Erstklässler die erste Stunde gemeinsam mit ihren Klassenlehrerinnen im Klassenzimmer verbrachten, bot der Förderverein einen kleinen Umtrunk für alle Angehörigen an.

Unser herzliches Danke gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem engagierten Einsatz dazu beigetragen haben, die Einschulung zu einem besonderen und schönen Erlebnis zu machen.

Kooperation mit dem Musikverein: Kinder entdecken die Welt der Blasinstrumente



Im Rahmen einer erfolgreichen Kooperation zwischen der Schule und dem Ötigheimer Musikverein erhielten die Schülerinnen und Schüler der zweiten und dritten Klassen am letzten Donnerstag die Möglichkeit, verschiedene Blasinstrumente kennenzulernen und selbst auszuprobieren.

In einer abwechslungsreichen Schnupperstunde konnten die Kinder unter anderem Querflöte, Saxophon, ein Euphonium sowie einige weitere Blasinstrumente ausprobieren. Mit großer Begeisterung stellten sie fest, wie viel Geschick und Übung notwendig sind, um durch die richtige Blastechnik einen Ton hervorzubringen.

Die besondere Mitmachaktion weckte bei vielen Kindern das Interesse am gemeinsamen Musizieren. Am 24.09. von 18.00 - 18.30 Uhr findet ein Elternabend in der Schulmensa statt, an dem Interessierte zusätzliche Informationen rund um die Bläserklasse erhalten.

Die Schule freut sich über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Musikverein und ist dankbar für dieses erweiterte Angebot für die Schülerinnen und Schüler.

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kernzeitbetreuung

Sommerferien in der Kernzeit

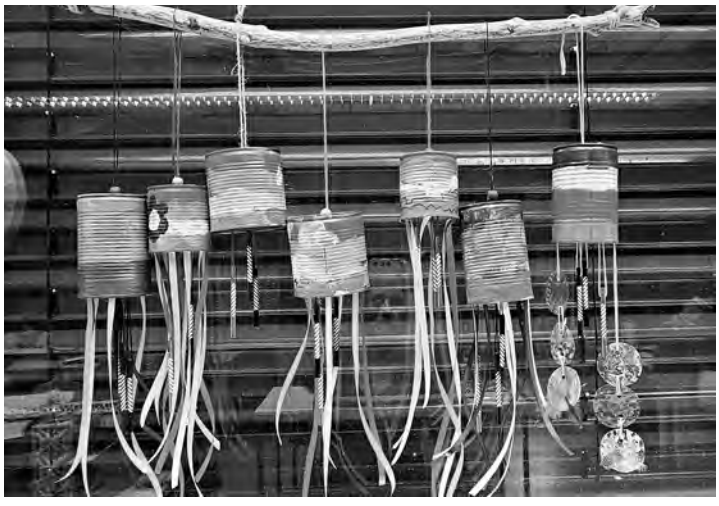


Drei abwechslungsreiche und erlebnisreiche Wochen liegen hinter uns, in denen in der Ferienbetreuung der Kernzeit gemeinsam gebastelt, gebaut, gespielt und viel gelacht wurde.

In der ersten Ferienwoche entstanden beispielsweise bunte Traumfänger, die mit viel Freude und Fantasie gestaltet wurden. In der zweiten Woche wurden alte Dosen kreativ bemalt und anschließend in wunderschöne Windspiele verwandelt.

Kurz vor Schulbeginn, in der letzten Betreuungswoche, wurden dann aus zuvor gemeinsam gesammelten Naturmaterialien großartige Flöße gebaut - natürlich mit viel Teamarbeit und

Erfindergeist. Der daran anknüpfende „Schwimmtest“ war hierbei das Highlight und alle Baukonstruktionen bewiesen zur Freude der Kinder ihre Schwimmfähigkeit.



Da es die Sonne in diesem Sommer besonders gut mit uns meinte, durfte auch die Abkühlung nicht fehlen. Zwischen Ausflügen zum Soccer und in den Wald sorgte ein leckeres Eis für die nötige Erfrischung. Wir blicken auf drei wunderschöne Sommerferienwochen zurück und wünschen nun allen Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen und tollen Start ins neue Schuljahr!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 15.09.2026

Sachstand Flüchtlingsunterbringung

Zuletzt wurden der Gemeinderat und die Öffentlichkeit in der Sitzung vom 29.07.2025 über die aktuelle Situation in der Flüchtlingsunterbringung unterrichtet.

Der Gemeinde ist es wichtig, dass der Gemeinderat und die Öffentlichkeit fortlaufend über das Thema informiert wird.

Seit dem letzten Bericht und bis dato wurden in Ötigheim insgesamt 2 ukrainische Flüchtlinge und 10 Flüchtlinge aus anderen Herkunftsländern wie Türkei und Afghanistan in der Gemeinde aufgenommen.

Die aktuelle Entwicklung zeigt, dass die Zahl der ukrainischen Flüchtlinge rückläufig ist, dafür aber die Flüchtlinge aus anderen Herkunftsländern mehr werden.

Die Gemeinde Ötigheim hat für die Anzahl von insgesamt 99 (hiervon 24 Kinder) anwesenden und zu betreuenden Flüchtlingen 23 Privatwohnungen angemietet und 10 gemeindeeigene Wohnungen belegt. Das beinhaltet einen enormen Verwaltungs- und Organisationsaufwand.

Das Landratsamt hat informiert, dass weiterhin Flüchtlinge aufgenommen werden müssen. Sollte sich die Lage wie aktuell fortführen, bedeutet das für Ötigheim rund 1 Flüchtling pro Quartal. Daraus ergibt sich derzeit kein weiterer Bedarf an zu mietenden Wohnungen.

Erschwerend kommt hinzu, dass hauptsächlich männliche Einzelpersonen in die Anschlussunterbringung zugewiesen werden. Die Unterbringung und Betreuung der Flüchtlinge stellt einen erheblichen Personalaufwand dar und ist für die Verwaltung weiterhin herausfordernd und kräftezehrend.

Die Verwaltung setzen alles daran, die Flüchtlingsunterbringung und Integration wie bisher für alle Seiten funktionierend zu gestalten.

Die Verwaltung kann leider keine Entwarnung geben, dies auch vor dem Hintergrund der aktuellen weltpolitischen Lage.

Der Gemeinderat nimmt von Sachstandsbericht Kenntnis.

Sachstand Sanierung Brüchelwaldhalle

Im Jahr 2025 wurde der erste Bauabschnitt der Sanierung der Brüchelwaldhalle umgesetzt. Dabei wurden die Heizungs-, Lüftungs- und Steuerungsanlagen erneuert.

Im zweiten Bauabschnitt, der während der Sommerferien 2026 umgesetzt wurde, standen insbesondere die Schließung der drei vorhandenen Oberlichter sowie die Umstellung der bestehenden Hallenbeleuchtung auf moderne LED-Technik im Mittelpunkt.

Der Gemeinderat wurde hierüber in der Sitzung vom 27.07.2026 informiert.

Austausch der LED-Beleuchtung

Die Arbeiten an der LED-Beleuchtung wurden bereits weitgehend abgeschlossen. Der Austausch der Leuchten einschließlich der Tableaus ist nahezu vollständig erfolgt. Die noch ausstehende KNX-Programmierung erfolgte in KW 37. Ebenso sind in KW 37 lediglich noch einzelne Ausrichtungsarbeiten an den Leuchten durchgeführt worden.

Schließung der Oberlichter

Die Arbeiten an den Oberlichtern wurden durch die Firma Hurrle ausgeführt. Die ursprüngliche Auftragssumme für die Dacharbeiten betrug rund 60.000 €.

Die Oberlichter sind mittlerweile eingedeckt.

Im Zuge der Ausführung hat sich jedoch gezeigt, dass die Arbeiten deutlich komplexer waren als ursprünglich angenommen. Insbesondere wurden konstruktive Gegebenheiten festgestellt, die im Vorfeld nicht erkennbar waren und erst beim tatsächlichen Rückbau der Oberlichter erkennbar wurden.

Die ausführende Zimmerei Hurrle hat daher folgende zusätzliche Mehrkosten angemeldet:

Leistung	*Angemeldete Mehrkosten netto*
Anstrich der Bretter, ca. 250 m²	ca. 10.395 €
Einbau der Steinwolledämmung einschließlich Rahmenunterkonstruktion	ca. 5.295 €
Erschwerter Rückbau der bestehenden Oberlichter	ca. 10.590 €
Summe	**ca. 26.280 € netto (31.273,20 € brutto)**

Der erforderliche Anstrich der Bretter war bei der ursprünglichen Ausschreibung nicht berücksichtigt worden. Beim Rückbau der Bretter wurde jedoch festgestellt, dass der Farbunterschied zwischen den neu geplanten Holzbrettern und dem Bestand zu groß war. Optisch wäre dieser Zustand nicht tragbar gewesen. Bei den weiteren Positionen handelt es sich um Leistungen, die im Vorfeld der Arbeiten und bei den vor Ort Besichtigungen der Firmen nicht erkennbar waren.

So musste noch eine zusätzliche Dämmschicht mit Steinwolle eingebaut werden. Da über der Steinwolldämmung PU-Hartschaumelemente eingebaut waren, war nur diese PU-Hartschaumschicht bei den vorherigen Begehungen und probeweise Dachöffnung ersichtlich und festzustellen.

Zudem wurde erst beim Rückbau ersichtlich, dass die bestehenden Oberlichter wesentlich massiver ausgeführt sind als ursprünglich angenommen. Die Konstruktion weist unter anderem geschlitzte Verbindungen mit Stabdübeln auf, wodurch sich der Rückbau erheblich aufwendiger gestaltete.

Dachfenster über den Kabinen

Aus den Reihen des Gemeinderats wurde die Frage gestellt, ob die insgesamt 14 Dachfenster über den Kabinen im Zuge der Sanierungsarbeiten nicht ebenfalls geschlossen werden sollten. Dies vor dem Hintergrund, dass der Zustand der vorhandenen Dachfenster eventuell über die Jahre gelitten hat und möglicherweise Undichtigkeiten bestehen.

Das Bauamt hatte den Zustand der Dachfenster (Baujahr ca. 2013) bereits im Rahmen der ersten Angebotseinholungen zur Sanierung der Oberlichter überprüfen lassen. Die Firma Weidenbacher bewertete den Zustand der Dachfenster seinerzeit als gut.

Im Rahmen der aktuellen Sanierungsarbeiten wurde der Zustand der Fenster durch die Firma Hurrle erneut begutachtet. Auch die Firma Hurrle kommt zu dem Ergebnis, dass sich die Dachfenster insgesamt in einem guten Zustand befinden und ein Austausch nicht notwendig ist.

Für den Fall einer Schließung der 14 Dachfenster hat die Firma Hurrle zudem einen groben Kostenrahmen ermittelt. Die Kosten für den Ausbau der Fenster und die anschließende Schließung der Dachflächen betragen laut Kostenschätzung ca. 30.000 € brutto.

Aufgrund des generell guten Zustands der vorhandenen Dachfenster ist ein Ausbau der Dachfenster und eine anschließende Schließung der Dachflächen aus heutiger Sicht weder aus technischem noch aus wirtschaftlichem Grund zu empfehlen.

Fördermittel

Für die Dachsanierung einschließlich der zugehörigen Baunebenkosten wird eine Förderung über die BAFA in Höhe von 15 % gewährt. Zusätzlich erhält die Gemeinde eine Förderung aus dem Ausgleichsstock in Höhe von 31,7 %. Damit ergibt sich für die förderfähigen Kosten der Dachmaßnahme insgesamt eine Förderquote von 46,7 %.

Sowohl die Mehrkosten bei den Oberlichtern als auch die Schließung der Dachfenster können als förderfähige kosten beim Ausgleichsstock und der BAFA berücksichtigt werden. Wir haben ein Budget für förderfähige Ausgaben von 350.000 € für die Gebäudehülle.

Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zustimmend zur Kenntnis.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat auf Grund des guten Zustandes der Dachfenster und aus wirtschaftlichen Gründen, dass der Austausch der Dachfenster nicht weiterverfolgt wird.

Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung der Vertreter der Gemeinde Ötigheim für den Zweckverband Service und Digitalisierung Bietigheim

Gemäß § 5 Abs. 3 der Verbandssatzung des Zweckverbands Service und Digitalisierung Bietigheim besteht die Verbandsversammlung aus den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden sowie weiteren Vertretern der Mitgliedsgemeinden. Die Anzahl der weiteren Vertreter richtet sich nach der Einwohnerzahl der jeweiligen Mitgliedsgemeinde. Gemeinden mit mehr als 2.000 Einwohnern entsenden für jede angefangene weitere 2.000 Einwohner einen zusätzlichen Vertreter.

Gemäß § 5 Abs. 5 der Verbandssatzung ist für jeden weiteren Vertreter ein Stellvertreter zu bestellen.

Für die Gemeinde Ötigheim ergibt sich bei einer Einwohnerzahl von 5.051 (Stand 30.06.2025) die Anzahl von zwei weiteren Vertretern in der Verbandsversammlung. Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, die zwei weiteren Sitze entsprechend der Fraktionsstärken bzw. der interfraktionellen Abstimmung jeweils mit einem Vertreter aus den zwei Fraktionen zu besetzen.

Die Fraktionen wurden gebeten, entsprechende Besetzungsvorschläge einzureichen. Für die Bestellung der weiteren Vertreter sowie deren Stellvertretungen aus der Mitte des Gemeinderats wurden folgende Personen vorgeschlagen:

Besetzung			
Ordentliches Mitglied		**Stellvertreter**	
1. FWG	Matthias Reuter	1. FWG	Christoph Vetter
2. CDU	Michael Happold	2. CDU	Hans-Georg Wittmann

Gemäß § 16 Abs. 1 der Verbandssatzung werden die weiteren Vertreter der Mitgliedsgemeinden erstmals nach Inkrafttreten der Verbandssatzung gewählt.

Die konstituierende Verbandsversammlung wird am Mittwoch, 07.10.2026 um 19 Uhr stattfinden.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat als ordentliche Vertreter der Gemeinde Ötigheim Gemeinderat Matthias Reuter und Gemeinderat Michael Happold als Vertreter für den Zweckverband Service und Digitalisierung Bietigheim zu bestellen. Als stellvertretende Mitglieder werden Gemeinderat Christoph Vetter und Gemeinderat Hans-Georg Wittmann benannt.

Auflösung Sonderfinanzierungskonto Hagenäcker II

Die Abwicklung der Erschließung der gemeindeeigenen Grundstücke im Baugebiet Hagenäcker II erfolgte über ein separat geführtes Sonderfinanzierungskonto der Gemeinde. Da es sich um keinen echten Erschließungsvertrag handelt, muss dieses Konto nachträglich in der Eröffnungsbilanz ausgewiesen werden und die Buchungen müssen im Haushalt erfolgen. Das Sonderfinanzierungskonto schließt zum 14.08.2026 mit einem Kontostand in Höhe von **+ 3.453.811,27 Euro.**

Die erfolgten Buchungen auf dem Sonderfinanzierungskonto (bis 31.12.2017) wurden zum 31.12.2024 nachträglich in die Eröffnungsbilanz gebucht. Alle weiteren Buchungen erfolgten im Ergebnishaushalt 2025 bzw. 2026. Es handelt sich um folgende Positionen:

a) Einbuchungen Eröffnungsbilanz (alle Buchungen bis 31.12.2017):

Position	**Betrag**
Erstattungen	26.039,72 €
Verkauf Bauplätze	6.924.931,00 €
Grunderwerb	- 900.792,56 €
Erschließungskosten	- 4.046.470,76 €
Erwerb von beweglichen Vermögensgegenstände >800 € (Anlagenbuchhaltung)	- 111.409,69 €
Umgestaltung Händelstraße	- 17.712,14 €
Neugestaltung Außenbereich Kiga St. Michael (ohne Außenspielgeräte)	- 189.865,17 €
Ausgleich Hagenäcker I	- 1.146.038,04 €
Erwerb geringfügiger Vermögensgegenstände	- 47.999,83 €
Geschäftsaufwendungen	- 2.180,73 €
Grundsteuer	- 1.593,16 €
Sonstige Sach- und Dienstleistungen	- 8.272,93 €
Unterhaltung	- 44.058,13 €
Kontogebühren	- 62,50 €
Zinsen	- 21.879,71 €
Summe Kontostand 31.12.2017	**+ 412.635,37 €**

b) Einbuchungen zum 31.12.2025 (alle Buchungen vom 01.01.2018-31.12.2025):

Position	**Betrag**
Verkauf Bauplätze/Grundstücke	3.306.188,00 €
Erstattungen von Unternehmen	71.806,91 €
Ablösekosten Kanalreinigung + TV Inspektion	15.696,10 €
Ablöse Biotopausgleich im Haidteiler 2018-2040	32.960,36 €
Ablöse Kosten Hagenäcker I	66.528,17 €
Ablöse Kosten Kreisel B36 alt	103.500,00 €
Ablöse Kosten Infrastruktur (Folgekosten)	1.726.978,00 €
Umgestaltung Händelstraße	- 259.160,49 €
Schmutzwasser Hagenäcker III	- 28.760,07 €
Wasserversorgung Hagenäcker III	- 7.383,81 €
Brücke Steinäckerstraße	- 381.739,75 €
Lärmschutzwand	- 625.323,60 €
Erwerb von Vermögensgegenstände >800 € (Anlagenbuchhaltung)	- 105.123,48 €
Tausch Parkflächen	- 1.616,00 €
Verkehrsanlagen Hagenäcker Abbruch B36 alt	- 593.406,24 €
Erwerb geringfügiger Vermögensgegenstände	- 21.636,39 €
Sonstige Sach- und Dienstleistungen	- 32.718,61 €
Unterhaltung	- 190.203,23 €
Erstattungen an Private	- 17.700,86 €
Kontogebühren	- 645,60 €
Negativzinsen	- 16.964,42 €
Summe 01.01.2018-31.12.2025	**+ 3.041.274,99 €**

c) Einbuchungen zum 14.08.2026 (alle Buchungen aus 2026):

Position	**Betrag**
Kontogebühren	- 99,10 €
Summe 2026	**- 99,10 €**

Summe Abschluss Sonderfinanzierungskonto	**+ 3.453.811,27 €**

Der Gemeinderat nimmt die Auflösung des Sonderfinanzierungskontos Hagenäcker II zur Kenntnis.

Festlegung der Brennholzpreise
für das Forstwirtschaftsjahr 2026/2027

Mit dem Herbstbeginn startet der Brennholzverkauf an die Ötigheimer Bürgerinnen und Bürger zur Deckung des Eigenbedarfs. Laut Angaben der Forstrevierleiterin steht in diesem Jahr ausreichend **Brennholz lang** zur Verfügung.

Selbstwerber- bzw. liegendes Holz ist dagegen allgemein immer weniger verfügbar. Durch den Klimawandel werden die Arbeiten im Wald gefährlicher - instabile Bäume und herabfallendes Totholz erhöhen das Unfallrisiko. Selbstwerberholz wird daher nur noch liegend bereitgestellt - das Fällen übernehmen geschulte Fachkräfte. Außerdem sind bei der Aufarbeitung oft zusätzliche Schlepperfahrten nötig, was den Waldboden stärker belastet und junge Pflanzen gefährdet. Eine verbindliche Prognose über das tatsächliche Selbstwerberholzangebot kann aufgrund der vielen Einflussfaktoren derzeit nicht gegeben werden.

Seit zwei Jahren wird der Bestellprozess digital abgewickelt. Der Verwaltungsaufwand konnte somit deutlich reduziert werden. Bürgerinnen und Bürger, denen eine digitale Brennholzanmeldung nicht möglich ist, haben weiterhin die Möglichkeit persönlich im Rathaus vorzusprechen und die Anmeldung durch die Mitarbeitenden der Verwaltung vornehmen zu lassen.

Im laufenden Forstwirtschaftsjahr wird erneut eine digitale Brennholzverlosung stattfinden. Die Teilnehmer werden über ihre Losnummer per E-Mail informiert.

Entwicklung der Energiepreise und Festlegung der Brennholzpreise:
Die Preise für Heizöl, Gas und Holzpellets sind nach dem Rekordhoch im Jahr 2022 zunächst wieder gesunken. Im Zuge des Irankriegs sind die Energiepreise im Jahr 2026 jedoch wieder sprunghaft angestiegen. Die hohen Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst sowie die anhaltende Inflation führen darüber hinaus jährlich zu höheren Kosten für die Bereitstellung von Brennholz. Daher empfiehlt die Gemeindeverwaltung, die Brennholzpreise auch für das Forstwirtschaftsjahr 2026/2027 geringfügig anzupassen.

Unter Berücksichtigung der allgemeinen Preissteigerungen werden für das Forstwirtschaftsjahr 2026/2027 folgende Brennholzpreise vorgeschlagen:

a. Brennholz lang (Hartlaubholz/Weichlaubholz/Erle):


Abbildung 1: Brennholz lang

Die Bäume werden gefällt, entastet und an den Wegrand gerückt. Das Holz kann vom Erwerber vor Ort nach den individuellen Bedürfnissen zusammengesägt, gespalten und dann verladen werden. Nach den Unfallverhütungsvorschriften ist Waldarbeiter-Schutzkleidung einschl. Schutzhelm mit Gesichts- und Gehörschutz zu tragen. Aus Gründen der Gesundheitsvorsorge und des Umweltschutzes dürfen nur schadstoffreduzierte Sonderkraftstoffe und biologisch schnell abbaubare Kettenhaftöle verwendet werden. Der Besuch eines Motorsägenkurses ist nachzuweisen.

Preise (€):	**2019/2020**	**2020/2021**	**2021/2022**	**2022/2023**	**2023/2024**	**2024/2025**	**2025/2026**	**Vorschlag 2026/2027**
Hartlaubholz **lang** / **fm**	53,00 (inkl. 7% MwSt.)	53,00 (inkl. 7% MwSt.)	55,00 (inkl. 7% MwSt.)	65,00 (inkl. 7% MwSt.)	80,00 (inkl. 7% MwSt.)	82,00 (inkl. 7% MwSt.)	85,00 (inkl. 7% MwSt.)	89,00 (inkl. 7% MwSt.)
Weichlaubholz Pappel/Linde **lang** / **fm**	35,00 (inkl. 7% MwSt.)	35,00 (inkl. 7% MwSt.)	40,00 (inkl. 7% MwSt.)	45,00 (inkl. 7% MwSt.)	45,00 (inkl. 7% MwSt.)	46,00 (inkl. 7% MwSt.)	47,50 (inkl. 7% MwSt.)	49,50 (inkl. 7% MwSt.)
Erle **lang** / **fm**	38,00 (inkl. 7% MwSt.)	38,00 (inkl. 7% MwSt.)	40,00 (inkl. 7% MwSt.)	55,00 (inkl. 7% MwSt.)	65,00 (inkl. 7% MwSt.)	67,00 (inkl. 7% MwSt.)	69,00 (inkl. 7% MwSt.)	72,00 (inkl. 7% MwSt.)

In der vergangenen Periode wurden 125,25 Festmeter Hartlaubholz, 67,97 Festmeter Erle und 1,00 Festmeter Weichlaubholz an insgesamt 52 Personen verkauft. Reine Weichlaubpolter wurden in der abgelaufenen Saison nicht vergeben (Vorjahr: 305,35 Hartlaubholz, 7,35 Weichlaubholz, 3,12 Festmeter Erle, 70 Personen). Zur Deckung der Herstellungskosten wird empfohlen, die Brennholzpreise anzupassen und nach Holzarten zu selektieren. In der Saison wird die Kategorie Mischholz / Buche nicht mehr angeboten.

b. Selbstwerberholz:
Die Bäume werden gefällt und im Bestand belassen. Selbstwerber können unter Einhaltung der Vorschriften das Brennholz liegend aufarbeiten. Nach den Unfallverhütungsvorschriften ist Waldarbeiter-Schutzkleidung einschl. Schutzhelm mit Gesichts- und Gehörschutz zu tragen. Aus Gründen der Gesundheitsvorsorge und des Umweltschutzes dürfen nur schadstoffreduzierte Sonderkraftstoffe und biologisch schnell abbaubare Kettenhaftöle verwendet werden. Selbstwerber dürfen nur zugelassen werden, sofern diese einen Motorsägenkurs besucht haben.

Preise (€):	**2019/2020**	**2020/2021**	**2021/2022**	**2022/2023**	**2023/2024**	**2024/2025**	**2025/2026**	**Vorschlag 2026/2027**
Selbstwerberholz / **Los**	45,00 (inkl. 7% MwSt)	45,00 (inkl. 7 % MwSt.)	45,00 (inkl. 7 % MwSt.)	60,00 (inkl. 7 % MwSt.)	75,00 (inkl. 7 % MwSt.)	77,00 (inkl. 7 % MwSt.)	79,00 (inkl. 7 % MwSt.)	85,00 (inkl. 7 % MwSt.)

Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 30 Lose an Selbstwerber abgegeben (Vorjahr: 58). In den vergangenen Jahren wurde der Preis für ein Los pauschaliert. Die empfohlenen Preise des Forstamts für Selbstwerberholz liegen für Laubholz je nach der Qualität des Holzes und des Aufwands für die Aufarbeitung bei 8 bis 21 Euro/Raummeter, bei Nadelholz (und Weichlaubholz) zwischen 6 und 16 Euro/Raummeter.

Ein Los beinhaltet lt. Angaben der Revierleiterin 5 bis 15 Raummeter. Es wird empfohlen, den Preis für ein Los auf 85,00 Euro anzupassen. Selbstwerberholz stellt damit immer noch eine sehr kostengünstige Möglichkeit der Brennholzversorgung dar.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat für das Jahr 2026/2027 folgende Brennholzpreise:

Brennholz **lang** / **fm:**

Hartlaubholz	Weichlaubholz	Erle
89,00 Euro (inkl. 7 MwSt.)	49,50 Euro (inkl. 7 MwSt.)	72,00 Euro (inkl. 7% MwSt.)

Selbstwerberholz:

Selbstwerberholz
85,00 Euro/ Los (inkl. 7 % MwSt.)

Sanierung Ortsmitte II

Neubau Rathaus/Sanierung Mehrzweckhalle
- Vergabe von Planungsleistungen für Baugrunduntersuchungen, Bauphysik und Brandschutz -

Das Büro Schaudt Architekten ist derzeit dabei, die Planungsgrundlagen für den Neubau des Rathauses sowie die Sanierung und Weiterentwicklung der Mehrzweckhalle zu vertiefen und die bisherigen Planungsansätze weiter auszuarbeiten.

Für die weitere Bearbeitung und Vertiefungen der Planungen sind im nächsten Schritt Baugrunduntersuchungen sowie Leistungen im Bereich der Bauphysik und des Brandschutzes erforderlich. Diese Untersuchungen bilden eine wesentliche Grundlage für die weitere Planung und ermöglichen es, die baulichen, technischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der beiden Projekte belastbar darzustellen.

Vergabeverfahren

Für die Vergabe der erforderlichen Leistungen wurde ein freihändiges Vergabeverfahren durchgeführt. Hierzu wurden insgesamt drei geeignete Anbieter zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

Die eingegangenen Angebote wurden durch das Büro Schaudt Architekten sowohl technisch als auch wirtschaftlich geprüft und bewertet. Auf Grundlage dieser Prüfung wurde jeweils das wirtschaftlichste Angebot ermittelt.

Baugrunduntersuchungen

Für die Durchführung der erforderlichen Baugrunduntersuchungen wurden drei geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die eingegangenen Angebote lagen zwischen brutto 21.929,37 € und 28.515,71 €.

Nach technischer und wirtschaftlicher Prüfung der Angebote hat die Ingenieurgruppe Geotechnik, Kirchzarten das insgesamt wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Das Büro Schaudt empfiehlt daher, die Leistungen für die Baugrunduntersuchungen an die Ingenieurgruppe Geotechnik zum Angebotspreis von brutto 21.929,37 € zu vergeben.

Bauphysik

Auch für die erforderlichen Leistungen im Bereich der Bauphysik wurden drei geeignete Anbieter zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

Die eingegangenen Angebote lagen zwischen brutto 31.535 € und 53.783,11 €.

Nach technischer und wirtschaftlicher Prüfung der Angebote hat das GSA Körner GmbH, Reichenau das insgesamt wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Das Büro Schaudt Architekten empfiehlt daher, die Leistungen im Bereich Bauphysik an das Büro GSA Körner GmbH, Reichenau zum Angebotspreis von brutto 31.535 € zu vergeben.

Brandschutz

Auch für die erforderlichen Leistungen im Bereich des Brandschutzes wurden drei geeignete Anbieter zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

Die eingegangenen Angebote lagen zwischen brutto 32.380,36 € und 56.715,40 €.

Nach technischer und wirtschaftlicher Prüfung der Angebote hat das Büro Ingenieurgruppe Bauen PartG mbB, Mannheim das insgesamt wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Das Büro Schaudt Architekten empfiehlt daher, die Leistungen im Bereich Brandschutz an das Büro Ingenieurgruppe Bauen PartG mbB, Mannheim zum Angebotspreis von
brutto 32.380,36 € zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Die Leistungen für die Baugrunduntersuchungen im Rahmen des Neubaus des Rathauses und der Sanierung der Mehrzweckhalle an die Ingenieurgruppe Geotechnik, Kirchzarten zum Angebotspreis von brutto 21.929,37 € zu vergeben.
2. Die erforderlichen Leistungen im Bereich Bauphysik an das Büro GSA Körner GmbH, Reichenau zum Angebotspreis von brutto 31.535 € zu vergeben.
3. Die erforderlichen Leistungen im Bereich Brandschutz an das Büro Ingenieurgruppe Bauen PartG mbB, Mannheim zum Angebotspreis von brutto 32.380,36 € zu vergeben.
4. Die Verwaltung zu ermächtigen, die entsprechenden Beauftragungen vorzunehmen und die hierfür erforderlichen Verträge abzuschließen.

Installation digitaler Ortseingangstafeln

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 15.12.2025 die Realisierung von zwei digitalen Ortseingangstafeln unter der Voraussetzung der Förderzusage im Rahmen des Tourismusinfrastrukturförderprogramm beschlossen.

Mit Zuwendungsbescheid des Regierungspräsidiums Karlsruhe vom 02.03.2026 wurde eine Zuwendung in Höhe von 22.500,00 € bewilligt. Die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben liegen bei 75.000,000 €. Dies entspricht einer Förderung von 30 %. Der Bewilligungszeitraum (Durchführungszeitraum) ist vom 05.03.2026 bis 31.10.2026.

Ursprünglich war die Realisierung der Tafeln in der Industrie- und Händelstraße geplant. Nach nochmaliger Überprüfung und Auswertung der Verkehrsdaten sowie der technischen Umsetzung wird die Installation der Ortseingangstafeln in der Industriestraße und Rheinstraße empfohlen.

Der Eigentümer des Grundstücks am westlichen Ortseingang (Rheinstraße) hat seine Zustimmung zur Installation einer digitalen Tafel am Platz der bisherigen analogen Tafel nicht erteilt. Deshalb soll die neue Tafel innerorts an der Kurve Rheinstraße/ Rathausstraße bei der Partnerschaftstafel installiert werden.

Die vorhandenen Bäume sollen in diesem Bereich zurückgeschnitten werden. Die Arbeiten werden so ausgeführt, dass das vorhandene Wurzelwerk geschont und nicht beschädigt wird.

Für die Beschaffung der digitalen Ortseingangstafeln liegen drei Angebote vor. Die Firma deset LED Video Displays aus Stuttgart ist mit brutto 57.774,26 Euro preisgünstigster Bieter.

Die Kosten für die Fundamentarbeiten durch die preisgünstigste Firma Weßbecher-Bau, Muggensturm betragen brutto 6.664,00 Euro.

Die Kosten für die Stromanschlüsse durch die Netze BW betragen für die Rheinstraße brutto 7.235,59 € und für die Industriestraße brutto 3.380,79 Euro.

Die Kosten für die Installation der Ortseingangstafeln betragen insgesamt brutto 75.054,74 Euro. Abzüglich der bereits bewilligten Tourismusförderung in Höhe von 22.500 € ergibt sich ein Gesamtbetrag von 52.554,74 €. Im Haushalt 2026 stehen für die Maßnahme insgesamt 90.000 € zur Verfügung.

Die Lieferzeit der Tafeln beträgt 8 bis 12 Wochen. Bezüglich des Durchführungszeitraumes bis 31.10.2026 wurde bereits ein Verlängerungsantrag beim Regierungspräsidium gestellt.

Nach eingehender Diskussionsrunde lehnt der Gemeinderat aus Kostengründen die Vergabe der digitalen Ortseingangstafeln an die Fa. deset LED Video Displays aus Stuttgart in Höhe von brutto 57.774,26 Euro sowie der Fundamentarbeiten an die Fa. Weßbecher-Bau aus Muggensturm in Höhe von brutto 6.664,00 Euro und der Stromanschlüsse durch die Netze BW für die Rheinstraße in Höhe von brutto 7.235,59 Euro und für die Industriestraße in Höhe von brutto 3.380,89 € ab.

Stellungnahme zum Bauantrag
Industriestr. 25
Baugrundstück: Industriestr. 25 Flst.-Nr.: 2550 Größe 14.816 m²
Bauvorhaben: Errichtung 2-Kammertank (50.000 L)

Der Gemeinderat nimmt den Neubau zur Kenntnis.

Stellungnahme zum Bauantrag
Buchenstr. 10
Baugrundstück: Buchenstr. 10 Flst.-Nr. 8304/1 Größe: 243 m²
Bauvorhaben: Neubau einer Doppelhaushälfte mit einer Garage

Der Gemeinderat erteilt einstimmig sein Einvernehmen zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit einer Garage in der Buchenstr. 10, Flst.-Nr. 8304/1.

Stellungnahme zum Bauantrag
Buchenstr. 10/1
Baugrundstück: Buchenstr. 10/1 Flst.-Nr. 8304 Größe: 234 m²
Bauvorhaben: Neubau einer Doppelhaushälfte mit einer Garage

Der Gemeinderat erteilt einstimmig sein Einvernehmen zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit einer Garage in der Buchenstr. 10/1, Flst.-Nr. 8304.

Antrag des Gemeinderates
Folgende Antrag stellte der Gemeinderat an die Verwaltung:

Einführung eines regelmäßigen Investitionscontrollings für größere Investitionsmaßnahmen

Beschlussvorschlag
Der Gemeinderat beschließt, dass die Verwaltung für Investitionsmaßnahmen, die in der Projektliste (aktueller Stand siehe Seite drei) aufgeführt sind, ab sofort einmal pro Quartal einen schriftlichen Sachstandsbericht dem Gemeinderat vorlegt.

Für die Aufnahme von Investitionsmaßnahmen in die Projektliste gelten als Orientierungslinie Projekte größer als 100.000,00 € oder auf Anforderung vom Gemeinderat oder der Verwaltung.

Der Bericht soll mindestens folgende Angaben enthalten:
- die im Haushaltsplan vorgesehenen Plankosten,
- die bisher tatsächlich angefallenen bzw. beauftragten Ist-Kosten (aufgeteilt in sinnvolle und überschaubare Kostenblöcke),
- die voraussichtlich zu erwartenden Gesamtkosten bis zum Projektabschluss einschließlich einer Prognose über mögliche Mehr- oder Minderkosten,
- den aktuellen Projektfortschritt bzw. Erreichungsgrad der jeweiligen Maßnahme,
- einen aktuellen Terminplan mit Soll- und Ist-Stand.

Bei wesentlichen Abweichungen von den Kosten-, Qualitäts- oder Terminzielen sind die Ursachen dem Gemeinderat nachvollziehbar darzustellen sowie die vorgesehenen Maßnahmen zur Gegensteuerung aufzuzeigen.

Unabhängig von der quartalsweisen Berichterstattung ist der Gemeinderat spätestens in der folgenden Gemeinderatssitzung zu informieren, wenn sich während der Projektabwicklung eine außergewöhnliche Kostensteigerung oder eine außergewöhnliche Terminverschiebung abzeichnet.

Diese Info kann auch umgehend als E-Mail an den Gemeinderat vorab weitergegeben werden.

Begründung
Der Gemeinderat trägt die Verantwortung für eine wirtschaftliche, sparsame und transparente Verwendung der öffentlichen Haushaltsmittel. Gerade bei Investitionsmaßnahmen mit einem hohen Finanzvolumen ist eine regelmäßige Berichterstattung unerlässlich, um die Entwicklung der Projekte kontinuierlich begleiten und erforderlichenfalls frühzeitig steuernd eingreifen zu können.

In der Vergangenheit haben zahlreiche öffentliche Bau- und Investitionsvorhaben - sowohl auf kommunaler als auch auf übergeordneter Ebene - gezeigt, dass Kostensteigerungen und Terminverzögerungen häufig erst dann umfassend sichtbar werden, wenn Korrekturmöglichkeiten nur noch eingeschränkt bestehen. Ein strukturiertes quartalsweises Investitionscontrolling trägt dazu bei, Risiken frühzeitig zu erkennen, Transparenz gegenüber dem Gemeinderat herzustellen und die Steuerungsfähigkeit zu verbessern.

Ziel des Antrags ist AUSDRÜCKLICH NICHT, zusätzlichen Verwaltungsaufwand zu erzeugen. Vielmehr soll durch eine standardisierte und übersichtliche Berichterstattung sichergestellt werden, dass Gemeinderat und Verwaltung jederzeit über den aktuellen Stand bedeutender Investitionsprojekte informiert sind. Dies stärkt die Haushaltsdisziplin, erhöht die Planungssicherheit und fördert das Vertrauen der Bürgerschaft in den verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Geldern.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass ein regelmäßiges Investitionscontrolling ein zeitgemäßes Instrument einer transparenten und verantwortungsvollen Kommunalpolitik darstellt und bittet daher um Zustimmung zu diesem Antrag.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig zu.



ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:
Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97
Gemeindeverwaltung@oetigheim.de

		Durchwahl:	E-Mail:
Bürgermeister			
	Kiefer, Frank	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de
Büro des Bürgermeisters			
Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de
Hauptamt			
Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
Bürgerservice	Herrmann, Patricia	91 97 - 11	patricia.herrmann@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	Schmidt, Silke	91 97 - 17	silke.schmidt@oetigheim.de
Feldhüter	Kolbe, Heiko	0173/3858064	heiko.kolbe@oetigheim.de
Bauamt			
Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibracevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibracevic@oetigheim.de
Bauhof	Lehmann, Tobias	0170/5642790	tobias.lehmann@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Brüchelwaldareal	Schindzielorz, Frank	0155/69120698	frank.schindzielorz@oetigheim.de
Finanz- und Personalverwaltung			
Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Stv. Leitung	Smoll, Anna	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Sachbearbeitung Finanzen	Streit, Stephanie	91 97 - 46	stephanie.streit@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abgabewesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Personalsachbearbeitung	Ehebauer, Melissa	91 97 - 29	melissa.ehebauer@oetigheim.de
Bezüge	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de
Bezüge	Tongadur, Aynur	91 97 - 33	aynur.tongadur@oetigheim.de
Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde			
Grundschule - Sekretariat	Hammer, Sabine	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Schulsozialarbeiterin	Reuter, Annika	0173/6762670	ssa.oetigheim@maedchenheim-gernsbach.de
Kernzeitbetreuung – Leitung	Wild, Jaqueline	0176/89902030	jaqueline.wild@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung		15 37 74	kernzeit@oetigheim.de
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Waldkindergarten Federbachstrolche		0157/85136678	federbachstrolche@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
(Mo + Di + Mi + Fr 7.00 - 17.00 Uhr) (Do 7.00 - 18.00 Uhr)	
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant: Martin Schäfer	0173 / 8 02 63 34
1. Stellvertr. Frederik Kohm	0163 / 6 18 48 81
2. Stellvertr. Björn Lommatzsch	0175 / 5 96 07 03
3. Stellvertr. Thomas Krumm	0176 / 44 45 63 76

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten	116 117

Praxis für Physiotherapie

Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
re: aktiv, Händelstraße 7	0162/2 04 11 69

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60

Praxis für Podologie

Vera Popp, Joh.-Seb.-Bach-Straße 2	9 31 90 30

Praxis für Logopädie

Jacqueline Franke, Joh.-Seb.-Bach-Straße 2	9 67 55 98

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42

Hilver

Vermittlung von Alltagshilfen	91 97 - 48

Pflegedienste

SPPS, Händelstraße 4	9 02 90 00
Curatio, Händelstraße 7	50 60 54 81

Familienwerk

Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e. V. 0761 / 3 61 22

Bestattungsunternehmen

SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80

Forst

Michelle Zeier	0172 / 7 41 03 38

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 08 26

Netze BW GmbH

Beratungsservice	Strom	07243 / 18 00
Störmeldestelle	Strom	0800 / 36 29 4 77

Netze Gesellschaft Südwest mbH

Beratungsservice	Erdgas	07243 / 34 27 111
Störmeldestelle	Erdgas	0800 / 3 62 92 75

Straßenbeleuchtung

24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.) 0721 / 5 99 11 55

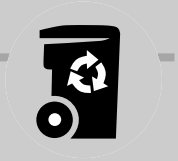
Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 10 (° dHt)

Gemeinde-Bauhof/ Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montag bis Donnerstag	16.30 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	10.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	

Abfallkalender dieser Woche



Gelbe Tonne
Nächste Abfuhren: **Freitag, 25.09.2026**

Braune Tonne
Nächste Abfuhren: **Dienstag, 29.09.2026**

Graue Tonne
Nächste Abfuhr: **Dienstag, 06.10.2026**

Grüne Tonne
Nächste Abfuhr: **Freitag, 02.10.2026**

Altglas
Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 01.10.2026**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtage zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt
Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich
Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewann Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten
Sommer (April - Oktober)

Dienstag:	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag:	10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag:	14.00 - 17.00 Uhr
Freitag (Nov./Dez.)	14.00 - 17.00 Uhr
Samstag:	10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisigsammelplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)
Öffnungszeiten
Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr
März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer
Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.
Standorte:
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. -halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer
Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Standorte:
- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien
Standorte der Sammelbehälter:
- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof – hinter FGH –

Gebrauchte Korken
- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott
Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag:	9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle
Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll
Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau–Oberweier
Entsorgungsanlage „Hintere Dollert", Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag	8.00 - 12.30 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr
Samstag	8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie
Durmersheim, Malscher Straße, Tel. 07245/8 14 84
März - Oktober

Montag - Donnerstag	7.30 - 16.30 Uhr
Freitag	7.30 - 15.15 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App

Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.

Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter.

Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon 07245 / 92 70-0,
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2026; Bezugspreis halbjährlich: 22,10 Euro.
Auflage: 1.350 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / djd

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Jahreskampagne der seelischen Gesundheit - Vortrag „Stress verstehen - Stress positiv nutzen“

„Stress verstehen - Stress positiv nutzen“ ist das Thema einer Veranstaltung im Rahmen der Jahreskampagne seelische Gesundheit, zu der die Selbsthilfekontaktstelle des Gesundheitsamtes am Montag, 5. Oktober, 18 bis 20 Uhr, in das Landratsamt Rastatt einlädt. Der Vortrag von Mentaltrainer Alexander Häfner möchte Impulse geben, warum manche Menschen unter Druck mit Überforderung reagieren, während andere gerade in herausfordernden Situationen über sich hinauswachsen.

Stress gehört heute für viele Menschen zum Alltag. Doch Stress ist nicht grundsätzlich unser Gegner. Richtig verstanden kann er sogar zu einer wertvollen Kraftquelle werden. In seinem Vortrag zeigt der Referent, wie Stress entsteht, warum unser Körper überhaupt mit Stress reagiert und weshalb diese Reaktion ursprünglich eine echte Superkraft ist. Mit Beispielen, persönlichen Erfahrungen und wissenschaftlichen Erkenntnissen vermittelt Alexander Häfner Strategien, mit denen jeder lernen kann, auch unter Druck handlungsfähig, leistungsstark und gesund zu bleiben.

Anmeldung bis Montag, 28. September, per E-Mail an selbsthilfe@landkreis-rastatt.de oder Telefon 07222 381-2376. Auch Kurzentschlossene sind willkommen.

Weitere Information:
www.jahr-der-seelischen-gesundheit.de

VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Landkreis Rastatt -Außenstelle Ötigheim/Steinmauern

Angebot in Ötigheim im Wintersemester 26/27

Junge vhs: Englisch für Kinder der 1. und 2. Klasse BB46571JOE

Spielerisch entdecken Kinder der 1. und 2. Klasse die englische Sprache. Mit Spielen und ersten kleinen Dialogen entwickeln sie Freude am Sprechen und ein erstes Gefühl für Aussprache und Sprachrhythmus.
8 x samstags, ab 10.10.26, 10:00 - 10:45 Uhr
Milchhiesel, 38,- € (Kursentgelt bereits ermäßigt)

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.vhs-landkreis-rastatt.de oder Tel. 07222 381-3533.

VEREINSNACHRICHTEN

Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat informiert
Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Im Krankenhaus bin ich nach meiner Patientenverfügung gefragt worden, aber ich weiß gar nicht, was ich da machen soll. Die Fragen verwirren mich und ich habe den Überblick verloren. Brauche ich so etwas überhaupt? Aber wer regelt meine Dinge, wenn ich keine Vorsorgevollmacht habe und mir die Sachen über den Kopf wachsen? Will ich, wenn es nötig wird, einen Betreuer, der mich kennt und zu dem ich Zutrauen habe oder überlasse ich das dem Zufall?

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich und ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich. Kontaktanfrage über Telefon 07222-401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de.

Ansprechpartner für Seniorinnen und Senioren



1. Reihe v. l. n. r.: Eva Kühn, Rosalie Burkart, Hans-Gerd Köhler,
2. Reihe: Jutta Tüg, Daniela Bauer, Daniela Rieger,
3. Reihe: Gaby Wolter, Carmen Hunkler, Beate Rastetter,
4. Reihe Bürgermeister Frank Kiefer, Barbara Köpple, Assuntina Reis und Rüdiger Speck.

Beratung + Unterstützung
Haben Sie Sorgen oder Nöte und suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn ja, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Wohnberatung für ältere Menschen
Zur Beseitigung von Barrieren und Sturzgefahren bei Ihnen zu Hause bieten wir vor Ort eine neutrale, mobile und kostenfreien Wohnberatung an durch: Diplomingenieur für Architektur Rüdiger Speck, Tel. 07222/39312

Seniorentreff im Café „Schröder“
Das nächste Treffen für Senioren im Café „Schröder“ findet am Mittwoch, 30.09., ab 14:30 Uhr statt. Es wird in dieser Zeit ein preislich reduziertes Angebot für Kaffee und Kuchen angeboten. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Etjer Frühstück
Das beliebte Etjer Frühstück findet am 8. Oktober ab 9:30 Uhr statt. Anmeldungen sind telefonisch unter 07222/40 12 88 und per E-Mail unter hgkoehler@web.de bei Hans-Gerd Köhler erwünscht.

Eine Übersicht über die Veranstaltungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren im laufenden Jahr liegt im Rathaus aus oder ist beim Seniorenbeirat erhältlich.

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf https://www.oetigheim.de/pb/startseite/unsere+gemeinde/seniorenbeirat.html

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute.
Bitte achten Sie auf sich, bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Ihre Mitglieder des Seniorenbeirats

Foto-Archiv & Computer-Treff

Termine
An den folgenden Terminen sind wir in der Kita am Brüchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss, von 9:00 bis 12:00 Uhr, für Sie da (wir bitten um eine vorherige terminliche Abstimmung):

- Mittwoch, 7. Oktober 2026
- Mittwoch, 21. Oktober 2026
- Mittwoch, 4. November 2026
- Mittwoch, 18. November 2026
- Mittwoch, 2. Dezember 2026
- Mittwoch, 16. Dezember 2026

Bei Computer-, Handy- oder Tablet-Problemen können Sie jederzeit zu den o. g. Termine bei uns vorbeikommen. Wir werden dann versuchen, Ihnen weiterzuhelfen.

Ansprechpartner
Manfred Crocoll und Heinz Lorenz
(E-Mail: m.crocoll@fotoarchiv-oe.de, Telefon 07222 4019495).

Internet
Im Internet finden Sie uns unter www.fotoarchiv-oe.de.

Deutsches Rotes Kreuz

Einladung zur Mitgliederversammlung
Wir möchten alle Mitglieder herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am Donnerstag, 15. Oktober 2026, um 19.00 Uhr in der Kita am Brüchelwald, Am Tellplatz 5 in Ötigheim einladen.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Blutspenderehrung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht der Bereitschaftsleitung
6. Bericht der Sozialarbeit
7. Bericht des JRK
8. Bericht des Schatzmeisters
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Neuwahlen
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Grußworte
13. Verschiedenes

Anträge auf Änderung zur Tagesordnung sind rechtzeitig beim 1. Vorsitzenden Carmelo Calabrese, (E-Mail: carmelo.calabrese@drk-oetigheim.de) einzureichen.

Sanitätsdienste
In den vergangenen Wochen war der Sanitätsdienst bei mehreren Veranstaltungen im Einsatz. Beim Altstadtfest in Gernsbach wurden insgesamt vier Schichten mit sieben Helferinnen und Helfern besetzt. Beim Reiterverein waren ebenfalls vier Schichten zu besetzen, die von insgesamt acht Helferinnen und Helfern übernommen wurden.

Am kommenden Wochenende stehen bereits die nächsten Sanitätsdienste an. Diese finden beim Volkstierturnier sowie beim Herbstlauf statt. Damit leisten unsere Helferinnen und Helfer erneut einen wichtigen Beitrag zur medizinischen Absicherung der Veranstaltungen.

Am Montag, 28. September, findet in den Räumlichkeiten der Bereitschaft die Sitzung der Bereitschaftsleitungen des DRK-Kreisverbands Rastatt statt. Im Rahmen der Sitzung stehen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Zudem werden Vertreterinnen und Vertreter des Landesverbands an der Sitzung teilnehmen.

Feuerwehrfreunde

Einweihung des neuen Feuerwehrhauses und Jahreshauptversammlung
Am Samstag, 19. September 2026, unterstützen wir bei der feierlichen Einweihung des neuen Feuerwehrhauses.

Wir freuen uns, Teil dieses besonderen Tages zu sein und gemeinsam mit der Feuerwehr, den Verantwortlichen und den Bürgerinnen und Bürgern die Einweihung des neuen Feuerwehrhauses zu feiern.





Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 25.09.2026, um 19:30 Uhr im Feuerwehr-Gerätehaus Industriestraße 22/1 in Ötigheim statt.

Tagesordnung
1. Begrüßung und Totenehrung
2. Geschäftsbericht 2025
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Schatzmeisters
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Wahlen
8. Vorschau auf bevorstehende Tätigkeiten
9. Anträge/Verschiedenes

Musikverein

Mario Ströhm beendet nach 13 Jahren sein Dirigat beim MV Ötigheim
Mario hat 2013 das Hauptorchester des Musikvereins übernommen und seither als Dirigent geleitet. In dieser Zeit hat er kontinuierlich das musikalische Niveau weiterentwickelt und konnte beachtliche Konzerterfolge mit uns feiern. Wenn man als Musiker aus den eigenen Reihen kommt und danach als Dirigent vor dem Orchester steht, ist das am Anfang nicht leicht. Aber es hat von Beginn an sehr gut funktioniert und harmoniert. Leider

ist es Ihm nun aus privaten und persönlichen sowie zeitlichen Gründen nicht mehr möglich, den Musikverein Ötigheim und das Polizeimusikkorps Karlruhe zeitgleich zu leiten. Daher wird er das Dirigat beim Musikverein beenden und nur noch das Polizeimusikkorps Karlsruhe leiten. Beim unserem Badischen Oktoberfest am 10. Oktober wird Mario Ströhm zum letzten Mal beim Musikverein zum Taktstock greifen und seinen Abschied gebührend mit uns feiern. Er hat aber schon angedeutet, dass er dem Musikverein treu bleibt und nach gegebener Zeit als Musiker zurückkehren möchte. Der Musikverein Ötigheim wünscht Ihm für die Zukunft alles Gute.

Probe Hauptorchester
- Fr., 25.09., 20:00 Uhr, Alte Schule

Weitere Termine
- Sa., 03.10., 17:30 Uhr, Auftritt MV Nesselried, Kleiderordnung: weißes Polo (ggf. Fleece)
- Sa., 10.10., 19:00 Uhr, Badisches Oktoberfest , spielfertig um 16:00 Uhr in Tracht

Auftritt Nesselried
Am Samstag, 3. Oktober spielt der Musikverein in Nesselried. Wir haben einen Bus organisiert. Abfahrt an der Alten Schule um 16:00 Uhr, Rückfahrt in Nesselried um 22:30 Uhr. Bei Interesse bitte die Teilnehmerzahl an unsere Musikervorstände Rebecca, Theresia oder Marco.

Freunde und Gönner sind auch herzlich eingeladen uns nach Nesselried zu begleiten.

Arbeitseinsätze Oktoberfest
- Mi., 07.10., 17:30 Uhr, Aufbau Bühnenpodeste, MZH
- Do., 08.10., 17:30 Uhr, Aufbau Bühnenbild, MZH
- Fr., 09.10., 13:00 Uhr, Aufbau Tische, Stühle, Technik, etc., MZH
- Sa., 10.10., 08:30 Uhr, Vorbereiten Vesperbretter, Bar, Saaldeko, MZH
- So., 11.10., 10:30 Uhr, Abbau

Reservierung für das Badische Oktoberfest 2026 - freie Tische verfügbar
Am Samstag, 10. Oktober, um 19:00 Uhr findet das Badische Oktoberfest des Musikvereins in der Mehrzweckhalle in Ötigheim statt. Wir freuen uns wieder auf viele Fans und sind sicher, dass es wieder ein unterhaltsames und stimmungsvolles Oktoberfest wird. Für Reservierungen bitte das Formular ausfüllen und sichert euch euren Tisch. Ein Tisch mit sechs Plätzen kostet 150 € inkl. großem Vesperbrett. In den nächsten zwei Wochen folgt eine weitere E-Mail, an die bereits angemeldeten Personen mit der Information zur Bezahlung. Die Reservierung erfolgt nach Auftragseingang, sollten alle Tische reserviert sein, wird es eine Warteliste geben.

Das Formular zur Anmeldung findet ihr unter:
https://musikverein-oetigheim.de/oktoberfest-anmeldung/

HITmach-Duell Gemeinde Ötigheim
Der Musikverein möchte die Gemeinde Ötigheim beim HITmach-Duell am Donnerstag, 15. Oktober mit einer musikalischen Aktion ab 17:00 Uhr unterstützen. Wir treffen uns hierzu mit unseren Instrumenten auf dem Gemeindeplatz und spielen das Intro von „The final Countdown."

Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924

Helferfest bei schönstem Wetter in der Grillhütte gefeiert



Alle Vereinsmitglieder, die Vereinsjugend und insbesondere die Tellplatzhelfer waren am vergangenen Samstag zum diesjährigen Vereinsfest in die Grillhütte eingeladen.

Für Essen und Getränke war wie immer bestens gesorgt. Schnitzel und ein umfangreiches Salatbuffet sowie einiges Süßes und der bewährte und geschätzte Espresso zum Abschluss erfreuten alle Anwesenden.

So konnte allen Helfern der Tellplatzbewirtung mit einem gemütlichen Beisammensein im Kreis der Vereinsfamilie für ihre Tätigkeit gedankt werden.



Ein großes Dankeschön geht an Birgit und Clemens Bott, die durch ihren steten Einsatz - vieles davon auch hinter den Kulissen - sowohl auf dem Tellplatz als auch bei allen anderen Vereinsaktivitäten mit immensem Fleiß in der Organisation und Durchführung bei der Bewirtung der Gäste für einen reibungslosen Ablauf sorgen.

Termine

17. - 18.10.2026	Probenwochenende BZO
23. - 25.10.2026	Hüttenwochenende der Jugend
25. - 31.10.2026	Kammermusiklehrgang
08.11.2026	FZO - Auftritt in Auenheim
22.11.2026	FZO - Gedenkgottesdienst
22.11.2026	Vorspielnachmittag der Jugend
12.12.2026	Adventsfeier

Künstlerkreis Ötigheim

KKÖ-Malwerkstatt nimmt wieder Fahrt auf



Gemeinsam malen: Nach der Sommerpause steht die Malwerkstatt des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ) in der Hildastraße 10 (hinterer Eingang im Hof) wieder allen Malbegeisterten offen. Da der Platz begrenzt ist, werden Neueinsteiger/innen jedoch gebeten, sich eine Woche vor ihrem ersten Malnachmittag zu den unten stehenden Zeiten persönlich in der Hofgalerie anzumelden. Foto: KKÖ/ch

Nächste KKÖ-Termine
Jeden Freitag, 14.30 - 17.30 Uhr: offene Malwerkstatt in der Hofgalerie, Hildastraße 10.

Nur noch bis Dienstag, 29. September: KKÖ-Mitglied Ulrike Weßbecher und Rainer Behringer stellen gemeinsam „Fotografien und Bildwelten" aus. Wo: Galerie KunstRAum Rastatt, Herrenstraße 5 (Hinterhof). Öffnungszeiten: Freitag, 16-20, Samstag, 10-14 und Sonntag, 15-17 Uhr.

16. bis 18. Oktober: Ausstellung „Best of ArtEttlingen“ mit Beteiligung von Ötigheimer Künstlerinnen und Künstlern. Wo: Schlossgartenhalle Ettlingen. Vernissage Freitag, 18 Uhr (Einlass 16 Uhr). Öffnungszeiten Samstag und Sonntag, 11 bis 18 Uhr.

Der KKÖ ist offen für alle Interessierten.
Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de
Kontakt: kk.oe@web.de

Männergesangverein

StimmKultur Ötigheim
SilberKlang
Am Mo. 28.09.26 treffen wir uns ausnahmsweise schon um 14.15 Uhr im GSH zum Einsingen. Dann haben wir genügend Zeit, um gemeinsam zu unserem Besuch im Curatio zu kommen.

Wir freuen uns sehr, den Bewohnerinnen und Bewohner eine gemütliche entspannte Singrunde zu schenken.

BelleAmie und MännerStimmen
Am Do., 24.09., ist wieder Chorprobe. Achtung in dieser Woche wird im Casino auf dem Tellplatz geprobt. BelleAmie trifft sich, um 18 Uhr, und die MännerStimmen, um 19.45 Uhr.

Termine

Do., 24.09., BelleAmie und MännerStimmen proben im Casino auf dem Tellplatz

Mo., 28.09., 15.00 - 16.00 Uhr, SilberKlang singt im Seniorenzentrum Ötigheim, Einsingen um 14:15 Uhr im GSH

So., 11.10., 14.00 Uhr, Ehrungstag Mittelbadischer Sängerkreis

So., 18.10., 10.00 - 13.00 Uhr BelleAmie, Wettbewerb in Bühl

So., 15.11., 15.30 Uhr, Ehrungsnachmittag mit SilberKlang und MännerStimmen

Gesangverein Liederkranz

Männerchor
Der Männerchor hat letzten Dienstag wieder mit den Chorproben begonnen und bereitet sich auf den Auftritt beim Weinfest des MGV Muggensturm am 21. Oktober vor.

Die Proben beginnen immer dienstags um 18:00 Uhr im Gemeindehaus „Alte Schule“. Neue Sänger sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Wir bieten Chormusik vom Feinsten wobei der Spaß nicht zu kurz kommt und eine kameradschaftliche Atmosphäre.

Seniorenchor
Der Seniorenchor beginnt heute, am Donnerstag, 24. September um 18:00 Uhr mit den Proben. Auch hier dürfen alle, die gerne Singen und Spaß haben, zu Schnupperproben kommen. Der Chor freut sich besonders über junggebliebene Sänger.

Good Vibrations
Bei Good Vibrations ist der Probenstart nach wie vor anvisiert auf Donnerstag, 8. Oktober. Alle Sängerinnen und Sänger sind schon ganz gespannt.
Wer gerne moderne Songs am Radio mitsingt, ist hier bei dieser Chorformation gut aufgehoben. Kommt einfach donnerstags um 20:00 Uhr ins Gemeindehaus „Alte Schule“. Reinschnuppern kostet nicht.

Termine
Do., 24.09., 18:00 Uhr - Beginn der Seniorenchorproben
Di., 29.09., 18:00 Uhr - Männerchorprobe

Vorschau
Do., 08.10., 20:00 Uhr - Good Vibrations;
voraussichtl. Probenbeginn
So., 11.10., 11:00 Uhr - Männerchor;
Weinfest beim MGV Muggensturm
So., 11.10., 14:00 Uhr - Zentrale Ehrung des MSK in Sinzheim

Volksschauspiele

Theaterferien
Von 31. August bis einschließlich 25. September 2026 haben wir Theaterferien. In dieser Zeit sind unser Ticketservice und unsere Geschäftsstelle nicht besetzt. Ab 28. September sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

TGÖ

TGÖ-Helferfest als „großes Dankeschön“
Es war alles angerichtet, als am vergangenen Freitag die Turngemeinde Germania zu ihrem traditionellen Helferfest in die Ötigheimer Grillhütte einlud. Ein Stelldichein all jener Vereinsmitglieder, die die TGÖ im Laufe des Jahres besonders unterstützt hatten. Sei es als Trainer in einer der Abteilungen, als Aufbauhelfer beim Dorffest oder als Gerätewart bei der Weihnachtsfeier. Und es gab noch zahlreiche weitere Anlässe, bei denen angepackt werden musste. Bei spätsommerlichem Wetter folgten etwa 80 Helfer der Einladung in die Grillhütte.



Ein stimmungsvolles Treffen: das Helferfest der TGÖ

Blumen auf den Tischen und bunte Lichter an den Wänden sorgten für eine gemütliche Atmosphäre. Ein herzliches „Dankeschön“ an dieser Stelle auch an den TGÖ-Wirtschaftsausschuss unter der Leitung von Marina Nitschke. Dieser hatte zusammen mit weiteren Helfern den Abend organisiert. Präsidiumsmitglied Timo Rupp hob in einer kurzen Ansprache hervor, daß erfolgreiche Vereinsarbeit ohne aktive Mitglieder nicht funktionieren würde. Er dankte den Helfern für ihren Einsatz und betonte den besonderen Charakter des Festes: dies sei ein Anlass zum feiern und reden.
Ganz nach dem bekannten TGÖ-Motto: „Gemeinsam aktiv“!
Ein vielfältiges Vorspeisenbuffet und leckere Pizza sowie ein umfangreiches Getränkeangebot sorgten an diesem Abend für reichlich Energiezufuhr.



Für jeden etwas dabei: das Buffet in der Grillhütte

Die tollen Leckereien und viele interessante Gespräche unter den TGÖ-Vereinsmitgliedern waren der Grund dafür, dass das diesjährige Helferfest bis in die späten Abendstunden andauerte. Ein gutes Zeichen für das Miteinander im größten Sportverein Ötigheims.

TGÖ - Abteilung Leichtathletik

Groß und Klein eingeladen zum 49. Herbstlauf der TG Ötigheim am 26.September - erneut „Start frei“





Unser Laufereignis beginnt ab 14 Uhr. Kinder bis 11 Jahre können sich je nach Alter bei den beliebten Stadionrunden über 400-, 600- und 800-Meter testen. Nach dem Lauf werden alle mit einer Medaille belohnt. Die Platzierten erhalten noch zusätzliche Sachpreise. Die TGÖ freut sich über besonders viele Kinder und Schüler aus Ötigheim

Alle Laufbegeisterten Jugendlichen und Erwachsenen gehen um 14:45 Uhr auf die Strecke. Nach dem Start im Stadion geht es auf ebener schneller Strecke durch den Wald, vorbei am Gelände der Volksschauspiele. Der Lauf endet entweder nach einer Runde und 5 Kilometern oder nach zwei Runden und 10 Kilometern wieder im Stadion. Die Strecke bietet viel Natur und ist auch amtlich vermessen. Für alle Zeitschnellsten jeder Altersklasse gibt es einen Sachpreis.

„Start frei“ heißt, es fallen keine Startgebühren an.

Interessierte melden sich bitte online unter www.tgoetigheim.de an. Auch Nachmeldungen sind noch ganz unkompliziert bis eine halbe Stunde vor dem Start möglich.

Für das leibliche Wohl, ist bestens gesorgt. Alle Ötigheimer sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen!

Außerdem gibt es auch ein Trainingsangebot für alle die sich vorbereiten wollen: Kinder können freitags um 16 Uhr (Vorbereitung auf 400,600 m) und Jugendliche freitags um 17:30 Uhr an einem Vorbereitungstraining im Stadion teilnehmen. Erwachsene treffen sich mittwochs um 18 Uhr an der Brüchelwaldhalle. Bei Interesse einfach kommen!

Weitere Informationen auf der og. Homepage oder bei Hans-Martin Kalkbrenner, Tel.07222/29400.

Noch eine Bitte an alle Vereinsmitglieder
Wir freuen uns über jede Kuchenspende. Sie kann am Samstag, 26.09., in der Brüchelwaldhalle abgegeben werden.

TGÖ - Abteilung Fitness

Frühsport
Unser Frühgymnastikangebot endet nun mit den fallenden Temperaturen. Am 25.09. findet die letzte Gymnastik auf dem Mehrgenerationenplatz am Fliederweg statt.



Das bedeutet aber nicht, dass ihr euch in der kalten Jahreszeit weniger angeleitet bewegen könnt. Kommt zu uns in die Halle. Wir bieten ein breites Angebot.



Zum Beispiel:
Sport nach und mit Krebs - immer montags ab 18.00 Uhr in der Mehrzweckhalle bei Ilse. Nähere Einzelheiten unter Tel. 07222 23430.

Oder dienstags um 18.30 Uhr Bewegung von Kopf bis Fuß ebenfalls bei Ilse, oder ab 19.30 Uhr Funktionsgymnastik bei Marina.
Mehr Angebote findet ihr auf unserer Homepage tgoetigheim.de

Fußballverein

Herren 1
FV Ötigheim mit spätem Ausgleich gegen Oberwolfach
Der FV Ötigheim und der SV Oberwolfach trennten sich am 6. Spieltag der Landesliga mit einem 1:1-Unentschieden. Dabei zeigte der FV Ötigheim über weite Strecken die bessere Spielanlage und hatte mehr Kontrolle über das Geschehen. Oberwolfach blieb vor allem über schnelle Umschaltsituationen gefährlich.

Von Beginn an übernahm der FV Ötigheim die Kontrolle und versuchte, das Spiel mit viel Ballbesitz und strukturiertem Aufbau zu bestimmen. Der SV Oberwolfach stand kompakt und lauerte auf Ballgewinne, um anschließend schnell umzuschalten. Kurz vor dem Halbzeitpfiff bot sich den Gästen die große Chance zur Führung: Nach einem Handspiel im Strafraum zeigte der Schiedsrichter auf den Punkt. Der fällige Elfmeter wurde jedoch über das Tor gesetzt, sodass es torlos in die Kabinen ging.

Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich ein ausgeglicheneres Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Der FV Ötigheim hatte weiterhin mehr vom Spiel, musste jedoch in der 64. Minute einen Rückschlag hinnehmen. Nach einem tiefen Ball hinter die Abwehrkette nutzte Oberwolfach die sich bietende Gelegenheit und ging mit 0:1 in Führung.

Die Ötigheimer ließen sich davon jedoch nicht beeindrucken und erhöhten in der Schlussphase den Druck. Der Aufwand wurde schließlich belohnt: Arda Akyildiz fasste sich ein Herz und traf in der 89. Minute mit einem sehenswerten Distanzschuss zum verdienten 1:1-Ausgleich.

In der Schlussphase drängte der FV Ötigheim sogar noch auf den Sieg und hatte Möglichkeiten, die Partie komplett zu drehen. Doch auch Oberwolfach blieb gefährlich. In der Nachspielzeit musste Matteo Hiesl noch einmal auf der Linie retten und verhinderte damit den späten Gegentreffer.

Am Ende steht ein 1:1-Unentschieden, mit dem beide Mannschaften leben können. Der FV Ötigheim zeigte über weite Strecken die bessere Spielkontrolle und hatte nach dem Rückstand noch die Chancen auf den Sieg. Gleichzeitig sorgte die Rettungstat in der Nachspielzeit dafür, dass man letztlich von einem verdienten Unentschieden sprechen kann.

Das nächste Spiel des FV Ötigheim findet am Samstag, den 26.09.2026, beim SV Stadelhofen statt.

Herren 2

Spielbericht: FV Ötigheim 2 - FV Plittersdorf 1:1 (1:2)

Bereits am Donnerstagabend empfing die zweite Mannschaft des FV Ötigheim den FV Plittersdorf. Vor zahlreichen Zuschauern entwickelte sich von Beginn an eine ausgeglichene Partie.

Die Hausherren fanden gut ins Spiel und wurden in der 17. Minute belohnt: Mit dem 1:0 setzte sich der FVÖ für eine engagierte Anfangsphase in Front. Auch in der Folge begegneten sich beide Mannschaften auf Augenhöhe, sodass sich ein offener Schlagabtausch entwickelte. Kurz vor dem Pausenpfiff gelang den Gästen jedoch noch der Ausgleich zum 1:1.

Nach dem Seitenwechsel blieb das Spiel weiterhin ausgeglichen. Torchancen waren auf beiden Seiten Mangelware, da sich beide Defensivreihen aufmerksam präsentierten. Eine Standardsituation brachte schließlich die Entscheidung: Nach einer Ecke erzielte Plittersdorf in der 69. Minute das 1:2.

Trotz des Rückstands ließ die zweite Mannschaft den Kopf nicht hängen und stemmte sich mit großem Einsatz gegen die Niederlage. Spielerisch wie kämpferisch zeigte der FVÖ eine starke Leistung, konnte sich jedoch nicht mehr mit dem Ausgleich belohnen. So musste man sich am Ende knapp mit 1:2 geschlagen geben. Auch wenn das Ergebnis enttäuschend ist, kann die Mannschaft auf die gezeigte Leistung aufbauen und die positiven Ansätze mit in die kommenden Spiele nehmen.

Spielbericht: FV Ötigheim 2 - SV Niederbühl/Donau 0:0 (2:0)

Am ersten Heim-Doppelspieltag der Saison empfing die zweite Mannschaft des FV Ötigheim den SV Niederbühl. Die Zuschauer bekamen zunächst eine eher zähe Partie zu sehen.

Die erste Halbzeit war von vielen Ungenauigkeiten und wenig Spielfluss geprägt. Beide Mannschaften taten sich schwer, klare Torchancen zu erspielen, sodass die Begegnung über weite Strecken zerfahren verlief. Folgerichtig ging es nach ereignisarmen 45 Minuten mit einem torlosen 0:0 in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel zeigte die Ötigheimer Reserve jedoch ein deutlich anderes Gesicht. Mit mehr Tempo und Zielstrebigkeit kamen die Gastgeber aus der Kabine und übernahmen zunehmend die Kontrolle über das Spiel. Der verdiente Lohn folgte in der 56. Minute, als der FVÖ mit 1:0 in Führung ging.

Auch die Einwechslungen machten sich positiv bemerkbar und brachten spürbar frischen Wind ins Spiel der Heimelf. Die zweite Mannschaft blieb am Drücker und nutzte in der 73. Minute eine ihrer Möglichkeiten zum wichtigen 2:0.

In der Schlussphase verteidigte der FVÖ die Führung souverän. Der SV Niederbühl kam zu keinen nennenswerten Torchancen mehr, sodass die Gastgeber nichts anbrennen ließen. Gerade die stabile Defensivleistung war im Vergleich zu den vergangenen Spielen ein wichtiger Schritt nach vorne.

Dank einer starken zweiten Halbzeit feierte die zweite Mannschaft einen verdienten 2:0-Erfolg und sicherte sich drei weitere wichtige Punkte.

D-Jugend: Kantersieg zum Saisonauftakt

Einen erfolgreichen Start in die neue Saison feierte unsere D-Jugend im Pokalspiel gegen den SV Neusatz. Von Beginn an war das Team spielbestimmend und setzte den Gegner früh unter Druck. Bereits zur Halbzeit stand es 8:0.

Auch nach dem Seitenwechsel ließ die Mannschaft nicht nach und spielte weiterhin konzentriert und druckvoll. Am Ende stand ein deutlicher 16:0-Erfolg, der auch in dieser Höhe absolut verdient war.

Die erfolgreichsten Torschützen waren Luca Wild (6x) und Levi Bolatoglu (5x). Außerdem trafen Luis Kambeitz (2x), Joshua Bertsch, Sinan Quappen und Lukas Brockmann.

Mit diesem überzeugenden Auftritt ist der Start in die neue Saison geglückt. Weiter geht es am Freitag, den 25.09., um 18 Uhr zu Hause gegen den FV Steinmauern.

Vereinsspielplan

Freitag, 25.09.2026

D-Jugend 1: FV Ötigheim 1 - FV Steinmauern,
18:00 Uhr (Kleinfeldklasse)

Samstag, 26.09.2026

E-Jugend 1: Bezirksturnier in Niederbühl,
erstes Spiel um 10:00 Uhr

D-Jugend 2: SV Niederbühl 2 - FV Ötigheim 2,
14:00 Uhr (Kleinfeldklasse)

B-Jugend 1: SG Oberes Elztal - SG Steinmauern 1,
14:00 Uhr (Landesliga)

B-Jugend 2: SG Steinmauern 2 - SG Ottersweier,
15:00 Uhr (Bezirksliga)

E-Jugend 2: Bezirksturnier in Iffezheim,
erstes Spiel um 15:15 Uhr

Herren 1: SV Stadelhofen - FV Ötigheim 1,
15:30 Uhr (Landesliga)

A-Jugend: Rastatter SC/DJK e.V. - SG Plittersdorf,
16:45 Uhr (Bezirksliga)

Damen: FV Ötigheim - Alem. Freiburg-Zähringen 2,
18:00 Uhr (Landesliga)

Sonntag, 27.09.2026

D-Jugend 3: SpVgg. Ottenau 3 - FV Ötigheim 3,
11:00 Uhr (Kleinfeldklasse)

C-Jugend: SV Germania Bietigheim - SG Ötigheim,
11:00 Uhr (Kreisliga A)

Herren 2: SV Germania Bietigheim - FV Ötigheim 2,
15:00 Uhr (Kreisliga A)

Dienstag, 29.09.2026

Damen: SG Sinzheim/Unzhurst - FV Ötigheim,
19:30 Uhr (Landesliga)

Mittwoch, 30.09.2026

D-Jugend: FV Muggensturm - FV Ötigheim,
18:30 Uhr (Bezirkspokal)

C-Jugend: SG Weisenbach - FV Ötigheim,
19:00 Uhr (Bezirkspokal)

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.
Homepage: https://fv-oetigheim.de
Instagram: @fv1919oetigheim

Tischtennisgemeinschaft

Leider kein optimaler Start in die neue Runde!
Ergebnisse vom Wochenende:

TTG Herren I - TTV Bühlertal II	4:6
TTG Herren III - TTF Rastatt IV	2:8

TTG Herren I - TTV Bühlertal II 4:6
Nun kommt übernächste Woche Au am Rhein.
Leider wurde es nichts mit erhofft, guten Start in die neue Runde. Mit 4:6 musste man sich ganz knapp dem TTV Bühlertal geschlagen geben. Nicht nur, aber doch ein bisschen war da sicher auch mit entscheidend, dass man aufgrund der langen Hallensperrung nur ein einziges Training zur Vorbereitung auf das erste Spiel hatte. Die zwei Einzelsiege von Lars Kohm und je ein Sieg von Michael Happold und Manuel Kühn reichten leider nicht um zumindest eine Punkteteilung zu erringen. Nun kann man zumindest noch dreimal vor der nächsten Aufgabe trainieren, um sich noch besser in Form zu bringen. Dann wartet im nächsten Heimspiel der Gast aus Au am Rhein auf unser Quartett.

TTV Bühlertal III - TTG Herren II
An diesem Samstag beginnt auch für die Herren II die neue Runde. Mit dem Gastspiel in Bühlertal wird sich zeigen, wo die neu formierte Mannschaft steht. Wie meist zu Beginn der Runde ist eine verlässliche Prognose über den Ausgang nur schwer zu stellen. Allerdings fährt man, trotz der sehr kurzen Vorbereitung, optimistisch auf den Mittelberg und hofft von dort etwas Zählbares mitzubringen.

TTG Herren III - TTF Rastatt V 2:8
Als nächstes empfängt man nun Forbach
Unsere dritte Herrenmannschaft eröffnete ebenfalls am Freitag die neue Saison. Zu Gast waren die Tischtennisfreunde aus Rastatt. Wie erwartet, hatte der Gegner am Ende der Begegnung das bessere Ende für sich und nahm die Punkte mit nach Rastatt. Nun gilt es diese Niederlage schnell abzuhaken und sich auf die Partie gegen den Aufsteiger aus Forbach zu konzentrieren. Hier geht man dann als leichter Favorit in das Spiel und will daher die ersten Punkte auf der Habenseite verbuchen.

TV Neuweier V - TTG Herren IV verlegt! Der Start ist nun am Montag in Gernsbach!
Das Spiel in Neuweier wurde auf Wunsch der Gastgeber auf einen späteren Zeitpunkt verlegt. Damit geht es dann am Montag in Gernsbach erstmalig um Punkte. In der letzten Runde war der Gastgeber im oberen Drittel der Tabelle zu finden. Als Aufsteiger, der wir sind, wird es für unsere Vierte darum gehen, mit einem guten Ergebnis in die Runde zu starten. Nach der tollen letzten Runde, in der sich die Spieler immer mehr steigerten, ist dies sicher nicht einfach, aber auch nicht unmöglich...

TTG Jungen I - TTC Muggensturm I (Ergebnis folgt) Jetzt geht's nach Ottenau.
Auch für unseren Nachwuchs begann am zurückliegenden Dienstag der „Ernst des (Tischtennis-) Lebens" Zum ersten Spiel empfingen die Jungs den Gast aus der Nachbargemeinde Muggensturm. Da sich das „Stammpersonal" im Vergleich zur letzten Spielzeit wohl etwas verändern wird, konnte man über die momentane Stärke der Mannschaft keine genauen Angaben machen, auch nicht, wie stark der Gegner war. Wir hoffen, dass der Aufwärtstrend der letzten Spiele weiter anhielt und die Jungs erfolgreich starteten. Allerdings war auch hier zu berücksichtigen, dass unser Nachwuchs, aufgrund der Hitzewelle und der der Sperrung der Halle, zwei Monate nicht trainieren konnte und so fast keine Vorbereitung auf diese erste Begegnung hatte. Das nächste Spiel ist bereits diesen Freitag in Ottenau. Macht's gut, Jungs!

Die Spiele der kommenden Woche:

Fr.	25.09.	18:00 Uhr	SV Ottenau I - TTG Jungen I
Sa.	26.09.	17:30 Uhr	TTV Bühlertal III - TTG Herren II
Mo.	28.09.	20:15 Uhr	TV Gernsbach IV - TTG Herren IV
Do.	01.10.	20:15 Uhr	TTV Kappelrodeck - TTG Herren II
Fr.	02.10.	19:30 Uhr	TTG Herren I - TTV Au am Rhein I
			TTG Herren III - TV Forbach I

Termine zum Vormerken:
Es stehen im Moment keine wichtigen Termine an.

Tennisclub

Tenniscamp 2026
In der letzten Ferienwoche fanden auf dem Gelände des ÖTC zahlreiche Veranstaltungen statt. Der Dienstag war dem Tenniscamp der 6- bis 9-Jährigen vorbehalten. Von 10 bis 15 Uhr wurden erste Erfahrungen im Umgang mit Tennisschläger und Ball gesammelt und vertieft.

Gruppe der 6 bis 9-jährigen



Das Tenniscamp der 9- bis 15-Jährigen konnte erst am Mittwochnachmittag beginnen, da die Platzanlage morgens noch für den Ferienspaß benötigt wurde.

An drei aufeinanderfolgenden Tagen war dann Tennis pur angesagt. Krönender Abschluss war eine gemeinsame Übernachtung im Clubhaus.

Bei 26 Übernachtungsgästen wurden sogar die Duschen mit Luftmatratzen ausgelegt. Berichten von Eltern zufolge mussten Samstag und Sonntag dazu genutzt werden um den Muskelkater zu pflegen und den Schlafmangel abzubauen.

Gruppe der 9 bis 15-Jährigen



Saisonabschluss
Bitte Termin vormerken: Samstag 24.10.26
Offizieller Saisonabschluss im Casino der Volksschauspiele Ötigheim

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage www.oetigheimertennisclub.de/Besucht uns auch gerne auf Instagram „oetigheimertennisclub".

Schachclub

Start ins neue Spieljahr mit Monatsblitz
Kaum waren die Sommerferien beendet, gab es schon unser erstes Monatsblitz. Raphi hat für die neue Spielzeit die Organisation übernommen, vielen Dank hierfür. Und natürlich auch herzlichen Dank an Noah Krug, der in der zurückliegenden Saison diese Aufgabe vorzüglich ausgeübt hat.

Zum Auftakt hatten sich zehn Spieler eingefunden und damit für ein angenehm großes Teilnehmerfeld gesorgt. Nach neun Spielrunden hatte mal wieder Marcus Wormuth die Nase vorn, der Platz 1 aber mit Flo Steiner teilen musste. Knapp dahinter folgte mit Sepp Elsland nicht ganz unerwartet ein weiterer Routinier, gleichauf mit Nachwuchsspieler Raphael Kölmel.



Saisonausblick
Neben dem Monatsblitz (fünf Minuten Bedenkzeit pro Spieler) soll es in diesem Spieljahr auch monatlich ein Schnellschachturnier geben, also ein Schachturnier mit etwas mehr Bedenkzeit. Marcus wird die Organisation übernehmen und die weiteren Infos streuen.

Neu ist auch (wieder) ein Vereinsturnier im Langschach, das bis zum Sommer kommenden Jahres laufen wird. Wolfgang Kaupp hat die Turnierleitung übernommen. Aktuell sind 16 Spieler angemeldet, die Auslosung der ersten Runde steht unmittelbar bevor.

Neuland betreten wir auch mit einem Jugend-Workshop, der auf den 24. Oktober terminiert wurde. An mehreren Stationen werden dann unterschiedliche Themenblöcke behandelt, die sich mit typischen und häufigen Mustern im Schachspiel befassen.

Weitere Termine sind weiter unten aufgelistet. Ein besonderes Augenmerk sollte auf die Mittelbadischen Blitzmeisterschaften gerichtet werden, die am 3. Oktober bei uns in der Alten Schule stattfinden werden.

Saisonbeginn in den Ligen naht
Mitte Oktober beginnt die neue Saison und wir werden mit insgesamt vier Mannschaften sowie einem Nachwuchsteam am Start sein. Die Mannschaftsführer basteln bereits fleißig an den Aufstellungen. Wer am 17. oder 18. Oktober mitspielen will, sollte sich beschleunigt in die jeweiligen Listen eintragen.

Termine
Freitag, ab 17:00 Uhr: Jugendtraining für alle
Freitag, ab 19:30 Uhr: Erwachsenentraining
03.10.: Mittelbadische Blitzmeisterschaften
09.10.: 1. Runde im Einzelpokal (in Ötigheim)
17./18.10.: 1. Spieltag
24.10.: Bernds Jugend-Workshop
09.01.: Weihnachtsblitz

Das Training der Schüler und Jugendlichen koordiniert Marcus Wormuth (m.wormuth@gmx.de; Tel. 0178/1046674). Anfänger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.
Bitte beachten Sie auch unsere Homepage:
www.schachclub-oetigheim.de sowie unseren Facebook-Auftritt.

Anglerkameradschaft

Neues vom Friedrichsee
Anglerkönig der AKÖ 2026
am letzten Samstag wurde unsere neuen Anglerkönige gekürt.

In diesem Jahr erreichten in folgenden Altersklassen den ersten Rang

Seniorenkönig: Lars Kohm
Senioren Ü65 König: Wolfgang Kohm
Jugendkönig: Noel Vas



Ganz besonders freuten wir uns über die große Teilnahme am Abangeln 2026 mit 14 Teilnehmern

Bei herrlichem Sonnenschein wurde fleissig geangelt und es war anschließend noch ein gemütliches Beisammensein bei uns am See.

Arbeitsdienst
Der nächste Arbeitseinsatz findet am Samstag 26.09. ab 9 Uhr bei uns am See statt.

AKÖ-Jugend! Kommt und seid dabei!
Hat auch Ihr Kind Lust bei einem klasse Hobby, dem Angeln, bei unserer Jugend mitzumachen, kommen Sie doch einfach mal vorbei zum Reinschnuppern. Wir angeln nicht nur, sondern machen Übernachtungen am See, Jugendstunde mit anschließendem gemeinsamen grillen, Eltern/Kind Übernachtung, Teilnahme am 6-Dörfer-Fischen mit unseren befreundeten Vereinen und so weiter. Meldet euch bei uns oder schaut gerne mal bei einem unserer Jugendstunden vorbei.

Obst- und Gartenbauverein 1951

Mobile Mostkelter
Am Donnerstag, 17. September, war das „natursaft-mobil“ wieder bei uns in Ötigheim. Dabei wurden 1900 kg Äpfel verarbeitet. Der meiste Saft wurde schonend pasteurisiert und in knapp 230 5 - Liter Boxen oder als Most in Fässer abgefüllt.

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und wünschen viel Freude an ihrem Saft vom eigenen Obst.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Gemeindeverwaltung für die Werbung und die Möglichkeit das Saftmobil in zentraler Lage beim Rathaus aufzustellen.

Apfelsaft von Ötigheimer Streuobstwiesen
Wir haben noch einige 5 - Liter Boxen übrig , die wir zum Preis von 8 Euro anbieten können. Bei Interesse melden sie sich bitte bei Beatrix Philipps unter Telefon 07222 69742 für einen Abholtermin an.

Ulmer Gartenkalender KW 39

Apfelernte

Achten Sie bei der Apfelernte darauf, dass Sie die Stiele nicht herausreißen, sonst faulen die Früchte an dieser Stelle. Vermeiden Sie auch Druckstellen und Verletzungen mit den Fingernägeln und reißen Sie keine Blattbüschel von den Zweigen.

Aussaaten im Frühbeet

Bevor Sie im Frühbeet Herbstkulturen von Rettich, Feldsalat oder Spinat aussäen, sollten Sie den Boden gut lockern und mit einer Kompostgabe verbessern.

Backapfelparty

Die Backapfelzeit beginnt. Weshalb also nicht schon im September eine Backapfelparty am Feuer feiern? Die Kerngehäuse einfach mit dem Kerngehäusestecher entfernen und das Loch mit Rosinen und gehackten Nüssen auffüllen. In Alufolie gewickelt werden die Äpfel in der Glut gegart. Ein Schuss Rum und etwas Zimt und Honig verleihen ein ganz besonderes Aroma.

Braunfäule an Tomaten

Bei Tomatengärtner stets gefürchtet - die Braunfäule, auch Krautfäule (Phytophtora infestans) genannt. Der Pilz erfreut sich im Gegensatz zu Tomaten an feuchtem Wetter und kann sich spätestens im Spätsommer etablieren, da der Tau oft nur noch langsam abtrocknet. Bei feucht-kühlen Sommern wie 2021 greift der Pilz leider viel früher durch. Zunächst werden die Blätter an den Rändern nekrotisch und bekommen braune Flecken, dann folgen Stängel und Stielpartien, schließlich sind auch die Früchte betroffen. Jetzt hilft nur noch, alle befallenen Partien auszuschneiden, in der Mülltonne zu entsorgen und zu hoffen, dass die Früchte schneller reifen, als sich die Krankheit ausbreitet. Schneiden Sie möglichst bald jegliche braune Stellen aus und entfernen Sie das Schnittgut rasch aus dem Beet. Verwenden Sie möglichst robuste Sorten, auch wenn die Erträge alter, samenfester Sorten nicht immer so hoch sind. Was nutzen die schönsten Hybriden, wenn die Früchte noch vor der Ernte verfaulen? Achten Sie auf genug Abstand zwischen den Pflanzen, sodass sie bei Tau und/oder Regen schneller abtrocknen können. Ein geschützter Anbau unter einem Tomatendach ist empfehlenswert, hier ist aber für ausreichende Belüftung zu sorgen.

Chicorée bleichen

Wenn Sie Chicorée gepflanzt haben, können Sie einen Teil der Wurzeln bereits jetzt zum Bleichen in Gefäße setzen, mit schwarzer Folie bedecken und in den Keller stellen. Die restlichen Wurzeln bleiben bis Ende Oktober im Boden.

Hagebutten verarbeiten

Viele Apfelrosen (Rosa rugosa) tragen dieses Jahr reichlich Hagebutten. Wussten Sie, dass sich die Früchte zu Konfitüre oder Mus verarbeiten lassen? Letzteres nennt man im Schwäbischen auch Hägenmark. Dazu werden die von den Blüten befreiten, gewaschenen und entkernten Hagebutten drei bis vier Tage eingefroren. Anschließend werden sie mit Wasser oder Apfelsaft aufgekocht. Danach durch ein Sieb streichen und mit Zucker zu einem Mus einkochen.

Verein für Umweltschutz und Landschaftspflege

Pflegeaktion bei der Sandgrasnelke im Hirschgrund am Samstag, 26. September

Am kommenden Samstag, 26. September, treffen wir uns um 10 Uhr am Hirschgrund für die Abschlusspflege der Sandgrasnelke. Die Böschung der ehemaligen Kiesgrube muss mit Freischneidern gemäht und das Mahdgut entsorgt werden. Der VUL bringt die erforderlichen Werkzeuge (Freischneider und Rechen sowie Heugabeln) mit. Auch für eine anschließende Verpflegung ist gesorgt. In Ötigheim an den Böschungen der alten Kiesgrube im Hirschgrund liegt eines der wichtigen Vorkommen der Sandgrasnelke in Baden-Württemberg. Daher kämpft der VUL mit seinen Helfern gegen die natürliche Verbuschung durch Einwandern von Gehölzen aber auch von Brombeere und Goldrute.



Blüte der Sandgrasnelke

Arbeitseinsatz am 10. Oktober vormerken

Für unseren letzten Arbeitseinsatz in diesem Jahr möchten wir an dieser Stelle bereits Werbung machen. Am Samstag, 10. Oktober, um 10 Uhr geht es an die Mahd der Streuwiesenflächen mit dem Langblättrigen Ehrenpreis im Ötigheimer Tiefgestade am Federbach westlich vom Kompostplatz. Hier muss das Mahdgut per Hand aufgeladen und entsorgt werden, so dass sich dieser Einsatz auch für Familien mit Kindern eignet. Bei diesem Arbeitseinsatz brauchen wir möglichst viele Helfer.



Arbeitseinsatz an der Böschung

PARTEIEN

CDU - Christlich Demokratische Union

Gemeinsam gesammelt für einen guten Zweck

Auch in diesem Jahr war der CDU-Gemeindeverband Ötigheim wieder gemeinsam bei der traditionellen Apfelsammelaktion im Einsatz. Zahlreiche Helferinnen und Helfer packten mit an und sammelten auf den von unserem Mitglied Michael Schorpp zur Verfügung gestellten Bäumen mehrere Säcke Äpfel.



Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Aus dem gesammelten Obst wurden beim Natursaftmobil insgesamt 22 Saftpakete mit jeweils fünf Litern frisch gepresstem Apfelsaft gewonnen - somit rund 110 Liter Apfelsaft. Dieser soll, wie bereits im vergangenen Jahr, wieder örtlichen Einrichtungen beziehungsweise einem guten Zweck zugutekommen.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die tatkräftig mit angepackt haben, sowie besonders Michael Schorpp für die Bereitstellung seiner Apfelbäume und seine Unterstützung bei der Aktion.

Solche gemeinsamen Aktionen zeigen, wie mit überschaubarem Aufwand und viel Gemeinschaftssinn etwas Gutes vor Ort bewirkt werden kann.

FWG - Freie Wählergemeinschaft

FWG-Stammtischabend für alle Ötigheimerinnen & Ötigheimer
Hallo liebe Ötigheimerinnen und Ötigheimer,



wir wollen Sie recht herzlich zu unserem nächsten FWG-Stammtischabend am Donnerstag, 8. Oktober 2026 ab 19:30 Uhr im TGÖ-Treff (Schulstraße 5 in Ötigheim) einladen. Wir freuen uns, Sie wieder über die aktuelle Gemeinderatsarbeit zu informieren. Sie werden Gelegenheit haben, uns Fragen zu stellen und mit uns zu diskutieren. Gerne greifen wir Ihre wertvollen Anregungen auf und geben sie weiter.
Also nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie vorbei.

Ihre FWG-Gemeinderatsfraktion:



Vorne: Matthias Reuter
Hinten von links nach rechts: Christian Dittmar, Christian Woll, Christoph Vetter, Benjamin Heck, Stephanie Gerstner & Andrea Zittel

Die FWG Ötigheim im Internet
Facebook: Freie Wähler Gemeinschaft Ötigheim
Homepage: https://freie-waehler-oetigheim.de
Instagram: FWG Ötigheim

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Kirchengemeinde – Gemeinde St. Michael Ötigheim

St. Alexander Rastatt
Alle aktuellen Informationen und die vollständige Gottesdienstordnung befinden sich auf unserer Homepage: kath-rastatt.de

Gemeinde St. Michael, Ötigheim
Pfr. Klaus Dörner, Kooperator
bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de, Telefon 07245/93070
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Pastoralreferent Jonas Lamprecht
jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de,
Telefon 07222/155084

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer
andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de,
Telefon 07222/155083

In dringenden seelsorglichen Notfällen (Krankensalbung, Sterbesakramente) können Sie jederzeit einen Priester rufen unter der Telefonnummer 07222-40636125.
In weniger dringenden Fällen, wenden Sie sich bitte an eines unserer Pfarrbüros. Hier können Sie auch einen Besuch mit der Krankenkommunion vereinbaren.

Pfarrbüro Ötigheim - Tel. 07222/24699
Sprechzeit: Donnerstag 10.00 bis 11.30 Uhr

Keine Sprechzeiten am 24.09.26 und 01.10.26
Auch haben Sie die Möglichkeit uns per Mail zu erreichen:
oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Pfarrbüro Bietigheim - Telefon 07245/93070 - Fax 9307-17
Sprechzeiten: Dienstag und Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr
Auch haben Sie die Möglichkeit uns per Mail zu erreichen:
bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Gottesdienstordnung 24. September 2026 - 4. Oktober 2026

Do., 24.09.2026, Donnerstag der 25. Woche im Jahreskreis oder Heiliger Rupert und heiliger Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten

7:30	E-I	Schülergottesdienst Eucharistiefeier Heilig Geist Pfarrer Klaus Dörner
9:00	Ra	Marktmesse St. Alexander Pfarrer Ralph Walterspacher

Fr., 25.09.2026, Freitag der 25. Woche im Jahreskreis oder Heiliger Niklaus von Flüe (Bruder Klaus), Einsiedler, Friedensstifter

18:30	Bie	Eucharistiefeier Heilig Kreuz Pfarrer Klaus Dörner

Sa., 26.09.2026, Samstag der 25. Woche im Jahreskreis oder Heiliger Kosmas und heiliger Damian, Ärzte, Märtyrer in Kleinasien oder Mariengedächtnis am Samstag

9:00	Ra	Eucharistiefeier Pfarrkirche St. Alexander Kaplan Lukas Nagel
9:45	Ra	Beichtgelegenheit - St. Alexander Kaplan Lukas Nagel
10:30	E-I	Wortgottesfeier zum 50-jährigen Jubiläum des Kindergartens Heilig Geist Pfarrer Klaus Dörner

18:00 St Eucharistiefeier zum Erntedank als Familiengottesdienst Kreuzerhöhung
Pfarrer Ulrich Stoffers

So., 27.09.2026, 26. Sonntag im Jahreskreis - Große Caritaskollekte

9:00 E-I Eucharistiefeier Heilig Geist
Pfarrer Klaus Dörner

10:30 Ra Eucharistiefeier Pfarrkirche St. Alexander
Diakon Engelbert Baader
Pfarrer Ralph Walterspacher

10:30 Ö Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Michael
Mitgestaltung: Kirchenchor Ötigheim
Pfarrer Klaus Dörner
parallel dazu Kinderkirche im Geschwister-Scholl-Haus

10:30 Bie Wortgottesfeier Heilig Kreuz
Karola Matz

18:00 Ra Eucharistiefeier Pfarrkirche St. Alexander
Oberstudienrat Jürgen Reuss

Di., 29.09.2026, Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel

8:00 St Schülergottesdienst Kreuzerhöhung
Andrea Bruckbauer

Mi., 30.09.2026, Heiliger Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

8:00 Ö Schülergottesdienst Wortgottesfeier St. Michael
Andrea Bruckbauer

8:10 Bie Schülergottesdienst Eucharistiefeier Heilig Kreuz
Pfarrer Klaus Dörner

18:30 Ö Andacht Wendelinuskapelle
Diakon Christian Reis

Do., 01.10.2026, Heilige Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

7:30 E-I Schülergottesdienst Wortgottesfeier Heilig Geist

9:00 Ra Marktmesse St. Alexander
Pfarrer Ralph Walterspacher

Fr., 02.10.2026, Heilige Schutzengel - Herz-Jesu-Freitag

18:00 E-I Friedensgebet

18:30 Ö Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen St. Michael
mitgestaltet von den Firmanden
Pfarrer Klaus Dörner

Jahresgedächtnisse vom 20.09. - 03.10.2026

Helga Magdalena Kuhn (2018), Christine Kunick, geb. Rother (2020); Wolfgang Herbert Mangold (2023); Karlheinz Speck (2019), Elfriede Kölmel, geb. Graf (2017), Chuanchom Hornung (2018); Otto Krebs (2023); Rosa Kühn (2018), Konrad Bretzinger und Mario Kühn; Elfriede Schoch (2020); Reinhard Müller (2018); Ernst Makulla (2018); Angelika Back, geb. Maier (2023); Marianne Kern, geb. Lambertz (2022)Erika Späth, geb. Kuhn (2021); Maria Karius (2022)

Sa., 03.10.2026, Samstag der 26. Woche im Jahreskreis oder Mariengedächtnis am Samstag oder Herz-Mariä-Samstag Tag der Deutschen Einheit

9:00 Ra Eucharistiefeier Pfarrkirche St. Alexander
Pfarrer Ulrich Stoffers

9:45 Ra Beichtgelegenheit - St. Alexander
Pfarrer Ulrich Stoffers

18:00 St Eucharistiefeier Kreuzerhöhung
Pfarrer Klaus Dörner

So., 04.10.2026, 27. Sonntag im Jahreskreis

9:00 Bie Eucharistiefeier zum Erntedank Heilig Kreuz
Pfarrer Klaus Dörner

10.30 E-I Eucharistiefeier zum Erntedank als Familiengottesdienst Hl. Geist
Pfarrer Dörner

10:30 Ra Eucharistiefeier Pfarrkirche St. Alexander
Kaplan Lukas Nagel

10:30 Ö Wortgottesfeier St. Michael
Hans-Gerd Köhler

18:00 Ra Eucharistiefeier Pfarrkirche St. Alexander
Oberstudienrat Jürgen Reuss

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag am 27. September 2026

Liebe Schwestern und Brüder,
die Caritaskampagne 2026 steht unter dem Leitwort: „Zusammen geht was. Caritas verbindet Generationen“. Sie bringt zum Ausdruck, dass Zukunft dort entsteht, wo Generationen miteinander unterwegs sind und Verantwortung füreinander übernehmen.

Wenn die Erfahrungen der Älteren und die Perspektiven der Jüngeren zusammenkommen, wächst die Wahrscheinlichkeit tragfähiger Innovationen und es gewinnen Verständnis, Solidarität und faire Chancen.

Die Caritas unterstützt Menschen in allen Lebensphasen und stärkt Begegnungen und Beziehungen zwischen den Generationen: zwischen dem jungen Freiwilligendienstleistenden und der hochbetagten Seniorin, zwischen der Erzieherin und ihren Kita-Kindern, in ehrenamtlichen Familienpatenschaften und in der Smartphone-Sprechstunde der youngcaritas.

Wir bitten Sie: Unterstützen Sie die vielfältige Arbeit der Caritas mit Ihrer großherzigen Spende.

Herzlichen Dank!
Für das Erzbistum Freiburg
Erzbischof Stephan Burger

Seine Gegenwart verändert alles...

Herzliche Einladung zur eucharistischen Anbetung:

Am Sonntag, 27.09.2026, von 19 bis 20 Uhr in der kath. Kirche St. Andreas in Au am Rhein. Uralte christliche Tradition trifft auf neue, kreative Gestaltung mit Lobpreis, Impuls und Gebet.

Mitgestaltet von jungen Erwachsenen aus unserer Pfarrei St. Alexander Rastatt.

Komm vorbei und lass dich überraschen und berühren von der Gegenwart Gottes!
Wir freuen uns auf dich!

Herzliche Einladung zum ökumenischen Friedensgebet am Freitag, 2. Oktober 2026, 18.00 Uhr, in der Heilig-Geist-Kirche Elchesheim-Illingen

Wir beten für Frieden in der Welt, in unseren Gemeinschaften, in unseren Familien und in uns selbst.

Katholisches Bildungswerk

Augen- und Sehtraining

Heute, am Do., 24.09., beginnt um 18:00 Uhr das Augen- und Sehtraining. Jeder Kursabend im GSH in Ötigheim hat ein eigenes Thema und kann unabhängig von den anderen beiden gebucht werden.

Am Do., 24.09., werden Grundlagen und Entspannung vermittelt.
Am Do., 08.10., geht es um Kurz-, Weit-, und Altersweitsichtigkeit.
Am Fr., 06.11., wird das bisher gelernte vertieft und es werden „Ressourcen gestärkt“.

Die Referentin Cornelia Gali aus Durmersheim bekommt pro Abend 10 €.

Heile Wiese - Wildkräuter für Wohlbefinden & Gesundheit

Am Sa., 10.10., um 15:00 Uhr lernen wir bei einer kleinen Wanderung mit unserer bewährten Kräuterexpertin Anja Schué die örtlichen Wildkräuter kennen.

Wir sammeln saisonale Wildpflanzen und stellen unterschiedliche Kräuterprodukte her, z. B. eine Bittertinktur, einen Kräuter-Oxymel, ein Anti-Mückenspray, ein Wildkräutersalz. Zum Abschluss genießen wir bei einem kleinen Snack Löwenzahnkaffee und Kräutertee. Die Kosten betragen 15 € einschl. Material. Anmeldung bis spät. 1. Oktober bei Eisele 07222/6562 oder eisele.oetigheim@web.de

Präsentation Lourdes



Am Freitag, 30. Oktober, um 20:00 Uhr im GSH entführt uns Dr. Volker Späth als Einstimmung für unsere nächstjährige Wallfahrt nach Lourdes vom 18.07. - 25.07.2027 mit seiner Präsentation aus seinen Fahrten in die Gnadenstätte, die von Glauben, Hoffnung und Wundern geprägt ist.

Der Eintritt ist frei. Anmeldung bis spät. 25. Oktober bei Eisele 07222 6562 oder eisele.oetigheim@web.de.

Naturkosmetik selbst herstellen

Im Workshop am Samstag, 07.11.um 15:00 Uhr lernst du, wie du ausgewählte Basisprodukte für die Haut- und Körperpflege herstellst und bekommst Tipps für die Anwendung. Materialkosten: 8 €, Kurskosten 10 €.

Termine

Do.,	24.09.,	18:00 Uhr im GSH -	Augen- und Sehtraining
Mo.,	28.09.,	17:30 Uhr im PGH -	Line Dance-Gruppe B
Mo.,	28.09.,	19:30 Uhr im PGH -	Line Dance-Gruppe A
Di.,	29.09.,	15:00 Uhr im GSH -	Tanzkreis

Vorschau

Do.,	08.10.,	18:00 Uhr im GSH -	Augen- und Sehtraining
Sa.,	10.10.,	15:00 Uhr im GSH -	Heile Wiese Wildkräuter
Di.,	13.10.,	18:00 Uhr Friedhof Ötigheim -	Rosenkranz mit Einführungsreferat
Fr.,	30.10.,	20:00 Uhr im GSH -	Präsentation Lourdes
Fr.,	06.11.,	18:00 Uhr im GSH -	Augen- und Sehtraining
Sa.,	07.11.,	15:00 Uhr im GSH -	Naturkosmetik
Sa.,	21.11.,	10:00 Uhr im GSH -	Vortag „Burnout und Depression“

Legende:
GSH = Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim
PGH = Kath. Pfarrgemeindehaus, Hauptstraße in Steinmauern

Ev. Kirchengemeinde - Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Gottesdienst am 27. September

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, den 27. September um 10 Uhr im Bietigheimer Bienenstock mit Pfarrer Gerhard Stöcklin.

KinderKirche am 27. September

Am Sonntag, 27. September, laden wir um 10.00 Uhr herzlich ein zur KinderKirche in der Evangelischen Kirche Muggensturm mit Rebekka Merkle und Judith Bargel für Kinder von ca. 4 bis 8 Jahren, Eltern und Großeltern. Eine vorherige Anmeldung ist wünschenswert: rebekka.merkle@gmx.de oder judith.bargel@web.de.
Schon jetzt herzliche Einladung.

Herbstzauber - Kunst & Handwerk in Muggensturm

Am Samstag, 26. September, verwandelt sich die Evangelische Kirche Muggensturm von 10 bis 15 Uhr in einen gemütlichen Treffpunkt für alle, die handgefertigte Unikate und kreatives Kunsthandwerk lieben. Ob Schmuck, Holzarbeiten, Keramik, Genähtes, Gestricktes, Floristik, Karten, Deko oder andere liebevoll gefertigte Handarbeiten - Besucher dürfen sich auf eine vielfältige Auswahl regionaler Kunsthandwerker freuen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke stehen den Gästen kostenlos zur Verfügung und laden zum Verweilen in gemütlicher Atmosphäre ein.



Sie stellen selbst Kunsthandwerk her und möchten Ihre Arbeiten präsentieren?

Dann sind Sie herzlich eingeladen, als Aussteller dabei zu sein. Es sind noch Standplätze frei!

Anmeldungen und Informationen für Aussteller:
Cordula.Ferber@googlemail.com

Voranzeige: Abgabe Erntedankgaben

Am Sonntag, 4. Oktober, feiern wir Erntedank-Gottesdienst im Bietigheimer Bienenstock.

Über Spenden für unseren Erntedankaltar würden wir uns sehr freuen. Die Gaben gehen an die „Rastatter Tafel e.V.“. Dort werden für bedürftige Mitglieder unserer Gesellschaft Nahrungsmittel und vieles mehr gegen eine geringe Gebühr bereitgestellt. Über Zucker, Mehl, Konserven, Teigwaren, Öl, Schokolade, Kaffee und ähnliche Waren ist man dort sehr dankbar und froh über die Spenden.

Frau Gräfinger nimmt die Gaben am Freitag, den 2. Oktober entgegen:
- von 16 Uhr bis 17 Uhr an der Evangelischen Kirche Muggensturm (Vogesenstr. 5)
- von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Bietigheimer Bienenstock (Ötigheimer Weg 2)

Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Voranzeige: Die MittagsKirche startet wieder

Die erste MittagsKirche nach der Fertigstellung des Bietigheimer Bienenstocks feiern wir am Erntedanksonntag, dem 4. Oktober, um 12 Uhr. Die MittagsKirche beginnt um 12 Uhr und ist damit für alle geeignet, die sonntags gerne länger schlafen.

In diesem Gottesdienst werden die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden vorgestellt. Musikalisch wird der Gottesdienst von einem Flöten- und Klarinettentrio mitgestaltet.

Im Anschluss an den Gottesdienst essen wir gemeinsam zu Mittag. Das Küchenteam der MittagsKirche wird Leckeres vorbereiten. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst.

Ein neues Gesicht in der Dreieinigkeitsgemeinde - Anstellung von Liska Speck als Gemeindepädagogin

Als Dreieinigkeitsgemeinde möchten wir das Angebot für Kinder und Familien stärken und ausbauen. Wir freuen uns deshalb mitteilen zu können, dass wir zum 01.10.2026 Liska Speck als Gemeindepädagogin einstellen werden. Sie wird eine 20% Stelle bekleiden. Mit einem größeren Stundenanteil ist sie seit dem 01.07.2026 in der Kreuzkirche in Durmersheim beschäftigt. Als mögliche Projekte könnten in der Dreieinigkeitsgemeinde z. B. Bibelentdeckertage, KrabbelKirche (für Kinder von 0-3 Jahren und deren Eltern), regelmäßige Konfi X-Angebote (für Kinder von der 3. bis 7. Klasse) und Familiengottesdienste stattfinden. Wir freuen uns sehr, dass mit Liska Speck neue Angebote für Kinder und Familien entwickelt werden können.

Liska Speck wird am 4. Oktober im Erntedankgottesdienst vorgestellt. Dann besteht die Möglichkeit, sie persönlich kennen zu lernen. Der Gottesdienst findet als MittagsKirche statt und beginnt um 12 Uhr im Bietigheimer Bienenstock. Im Anschluss gibt es ein Mittagessen.

Der Kirchengemeinderat der Dreieinigkeitsgemeinde

Seniorencafé in Muggensturm am 1. Oktober



Wir laden Sie ein zum Seniorencafé: um 15 Uhr in der Evangelischen Kirche in Muggensturm. Wie immer gibt es leckeren selbst gebackenen Kuchen und eine schöne Gemeinschaft. Herzliche Einladung!

Café Kirche
Im September ist das Café Kirche montags von 10 - 12 Uhr regelmäßig für Sie geöffnet. Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schmökern oder Unterhalten. Im Café Kirche gibt es feinen Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke und vor allem: ein tolles Team, das sich freut, wenn Gäste kommen!

Auflegung des Haushaltsbeschlusses 2026 und 2027
Der Haushaltsplan der Evangelischen Dreieinigkeitsgemeinde für 2026 und 2027 ist zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder vom 5. bis 18. Oktober dienstags bis donnerstags von 9 bis 11 Uhr im evangelischen Pfarramt in Muggensturm (Beethovenstraße 39a) aufgelegt.

Iris Pinkinelli, Vorsitzende des Kirchengemeinderats

Voranzeige: Vorbeischauen. Informieren. Mitreden - Gemeindeversammlung am 18. Oktober
Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am 18. Oktober um 16.30 Uhr in der Evangelischen Kirche in Muggensturm. Mit welchen Themen beschäftigt sich aktuell unsere Gemeinde? Was lief im letzten Jahr? Was ist geplant?
Wir freuen uns, wenn viele kommen und zuhören, mitdenken und mitreden.

Tagesordnung
1. Wahl des neuen Vorsitzenden der Gemeindeversammlung
2. Jahresbericht des Kirchengemeinderates
3. Anstellung von Liska Speck als Gemeindepädagogin
4. Informationen aus dem Kooperationsraum Anträge zur Erweiterung der Tagesordnung können bis 12. Oktober an das evangelische Pfarramt gerichtet werden (dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de).

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung findet um 18 Uhr die AbendKirche statt.
Paul Hepperle, Vorsitzender der Gemeindeversammlung

Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim
Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380
Öffnungszeiten: Di-Do, 9-11 Uhr

dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de
christina.waechter@kbz.ekiba.de
www.evangelisch-rhein-murg.de

5. Wechseln Sie umgehend den Schließzylinder aus, wenn Sie Ihren Schlüssel verloren haben.
6. Verstecken Sie Ihren Haus- oder Wohnungsschlüssel niemals draußen, denn Einbrecher kennen jedes Versteck.
7. Ihre Wohnung sollte einen bewohnten Eindruck vermitteln, auch wenn Sie länger abwesend sind.
   Rollläden sollten nur zur Nachtzeit geschlossen sein.
   Lassen Sie bei längerer Abwesenheit den Briefkasten leeren und die Rollläden tagsüber hochziehen.
8. Lassen Sie bei einer Tür mit Glasfüllung den Schlüssel nicht innen stecken.
9. Organisieren Sie eine aktive Nachbarschaftshilfe:
   Sprechen Sie mit den Bewohnern Ihres Hauses und in den Nachbarhäusern über Sicherheit.
10. Tauschen Sie mit den Nachbarn im Wohnblock oder in der Straße Telefonnummern und Erreichbarkeit aus.
11. Bieten Sie Senioren aus Ihrer Nachbarschaft an, Sie anzurufen, wenn Fremde in deren Wohnung wollen.
12. Halten Sie im Mehrfamilienhaus den Hauseingang auch tagsüber geschlossen.
    Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner betätigen.
13. Versuchen Sie niemals Einbrecher festzuhalten.
    Prägen Sie sich lieber Aussehen oder Fahrzeug und Kennzeichen ein und verständigen Sie dann sofort die Polizei (110).

Weitere Informationen zu Verhaltenstipps und zu geeigneter Sicherungstechnik erhalten Sie auch im Internet unter:
www.k-einbruch.de.

Hospizdienst Rastatt informiert

Informationsabend des Hospizdienstes Rastatt am 19.10.26
Der Hospizdienst Rastatt e.V. bietet ab Januar 2027 wieder einen Qualifizierungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen an.

Daher laden wir interessierte Menschen aus dem Raum Rastatt, sowie Gernsbach bis Forbach am 19.10.2026 um 19 Uhr zu einem Infoabend in die Kaiserstr. 40 in 76437 Rastatt ein.

Sollten Sie Interesse haben, jedoch an diesem Abend verhindert sein, informieren wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Tel. Auskunft 07222-775540,
per E-Mail info@hospizdienst-rastatt.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Polizeipräsidium Offenburg informiert

Dunkle Jahreszeit - Einbruchszeit - Tipps der Polizei
1. Alarmieren Sie bei verdächtigen Wahrnehmungen unbedingt schnellstmöglich die Polizei (110).
2. Halten Sie die Hauseingangstür auch tagsüber geschlossen.
   Öffnen Sie auf Klingeln nicht bedenkenlos und zeigen Sie gegenüber Fremden ein gesundes Misstrauen.
   Nutzen Sie den Spion und den Sperrbügel (Türspaltsperre).
3. Verschließen Sie die Fenster, Balkon- und Terrassentüren auch bei kurzer Abwesenheit.
   Vorsicht! Gekippte Fenster sind offene Fenster und sind von Einbrechern leicht zu öffnen.
   Lassen Sie nachts die Rollläden herunter.
4. Schließen Sie Wohnungseingangstür immer zweifach ab, auch wenn Sie Haus oder Wohnung nur kurzzeitig verlassen.
   Ziehen Sie die Tür nicht einfach nur ins Schloss.

ANZEIGEN

Kleinanzeigen

2 ½ ZW-EG in DU-WÜ
Kü., Du./WC (altersgerecht) Terrasse, ca. 76 m² Wfl. inkl. Nebenfl. Pkw-Stpl./Garten/ nur langfristig/ ab 01.12.2026 KM 835,– €/ zzgl. NK 220,– €, 3 KM Kaution.
Telefon 0178/1 47 08 14

Lust auf Bügeln?
Suche jmnd. der meine Wäsche bügelt, 1 Korb 20 €. Ich bringe, Sie bügeln, ich hole ab und basta. Bitte nur Nichtraucher-Haushalte.
buegeln2026@protonmail.com

Beilagenhinweis
Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage „Hörforum Murgtal“.

Stellenanzeigen

Bürgermeisteramt Muggensturm
Landkreis Rastatt

Bei der Gemeinde Muggensturm
(ca. 6.300 Einwohner/innen)
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle des/der

stellvertretende/n Rechnungsamtsleiter/in (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit (› 50 v.H.)

zu besetzen.

Die vollständige Stellenausschreibung können Sie auf unserer Homepage www.muggensturm.de einsehen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie diese bis zum 23.10.2026, spätestens jedoch zum 01.03.2027, an das Bürgermeisteramt Muggensturm, Hauptstraße 33 - 35, 76461 Muggensturm oder per E-Mail an Bewerbungen@muggensturm.de.

Putzhilfe gesucht!

Wir suchen eine zuverlässige Putzhilfe
für unser Wohnhaus in Elchesheim-Illingen.
Arbeitszeit 2 Tage pro Woche jeweils 3 - 4 Stunden.
Dauer und Tage nach Absprache.

Telefon: 07245/93 73 00 · Mobil 0171/3 05 43 27

FALLER ... da fahr Ich mit ! **Reisen GmbH**



Wir suchen ab sofort Aushilfe, Teilzeit oder Vollzeit als

Busfahrer (m/w/d) mit Führerschein Klasse D

(hauptsächlich Raum Bühl und Rastatt)

Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!
Senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen an:
Faller-Reisen GmbH
z.Hd. Jürgen Faller,
Draisstraße 2, 77815 Bühl
oder per Mail an info@faller-reisen.de



Stöbern Sie in unseren Anzeigen und
schreiben Sie schnell Ihre
Bewerbung!

Zu einer vollständigen Bewerbung gehören
Anschreiben, Lebenslauf
und Zeugnisse

AMAG
AUSTRIA METALL

ZERSPANUNGS-MECHANIKER GESUCHT

M/W/D

Standort: Karlsruhe



Jetzt direkt bewerben

Walzprodukte | Gussprodukte | Komponenten | Primäraluminium

DEINE KARRIERE BEGINNT GENAU HIER

POLY RACK TECH-GROUP

AKTUELLE JOBS

+ **Mitarbeiter Messtechnik** (m/w/d)
  STANDORTE STRAUBENHARDT / ETTLINGEN
+ **Mitarbeiter für den Bereich Musterbau** (m/w/d)
  STANDORT STRAUBENHARDT
+ **Einrichter im Bereich Stanzen / Profilfertigung** (m/w/d)
  STANDORT STRAUBENHARDT
+ **Facharbeiter für die Montage unserer Systeme** (m/w/d)
  STANDORT STRAUBENHARDT
+ **CNC-Fräser / Zerspanungsmechaniker** (m/w/d)
  STANDORT STRAUBENHARDT
+ **Pulverbeschichter / Lackierer** (m/w/d)
  STANDORT STRAUBENHARDT
+ **(Senior) IT-Systemadministrator** (m/w/d)
  STANDORT STRAUBENHARDT
+ **Hard- und Softwareentwickler** (m/w/d)
  STANDORT STRAUBENHARDT

POLYRACK
DEIN ZUVERLÄSSIGER ARBEITGEBER.

WEITERE STELLEN IN DER VERWALTUNG UND PRODUKTION FINDEST DU HIER

DEIN JOB

NEUGIERIG GEWORDEN?
Schau auf unserer Karriereseite vorbei und erfahre mehr über die aktuellen Stellen.

DEINE BENEFITS

Mit unserem **BENEFITPROGRAMM** möchten wir unserem Team die Wertschätzung geben, die es verdient.

POLYRACK TECH-GROUP | 75334 Straubenhardt | **www.polyrack.com/karriere**

Autor v. ‚Die Schatzinsel'	Motocross-Rennen	unrund laufen		lateinisch: Sei gegrüßt!	Drama von Ibsen	Orkney-Insel		engl. Männerkurzname	Männername			unbekanntes Flugobjekt		rotes Wurzelgemüse	loyal, ergeben	europ. Währung
									Angebot							
				enthaltsamer Lebensstil		griech. Vorsilbe: groß						Adelsprädikat		chem. Zeichen für Ruthenium		
französische Käseart			Gaunersprache (franz.)						franz. Schauspieler (Jean-P.)		Nadelbaum d. Mittelmeers					
Kurort in Graubünden						Großstadt in Pakistan		Schönling (franz.)					Gesangspaar			
			Filmfigur (Comic)		Depot											
schwed. Längenmaß (60 cm)	eine persische Kaiserin	griechischer Buchstabe					Stimmlage									
Glasgefäß mit Hals								fliederfarben								
					lateinisch: Götter		italienischer Artikel									
Leiste beim Hochsprung		eh. Kfz-Z. Zittau		Entwässerungsrohr												
Ziersträuch							Kfz-Z. Lk. Dahme-Spreewald									
Amtssprache in Indien						Jubelwelle im Stadion (2 W.)										



Grafik: © Stulle-Gold/DEIKE



„Gülden“ – so kann man den gelb-roten Glanz von Gold ganz altmodisch nennen. Das Edelmetall weckte schon immer die Sehnsucht der Menschen. Eldorado, das sagenumwobene Goldreich, war lockendes Ziel der Spanier bei ihren Fahrten übers Meer. Gold bedeutete früher Reichtum und Macht. Bis heute will sich jeder eine goldene Nase verdienen, hat die Krisenwährung in den letzten Jahren doch wieder ordentlich an Wert zugelegt.

FASZINATION GOLD

Gold ist schwer zu gewinnen, denn es bedarf großer Gesteinsmengen und zahlreicher Arbeitsschritte. Manche Flüsse führen das wertvolle Metall mit sich. Obwohl die Schürfmethode des Goldwaschens mühselig ist, lockte sie vor allem im 18. Jahrhundert Tausende nach Amerika – unvergessen der Klondike-Goldrausch 1896, bei dem Unzählige ihr Glück versuchten. Gold – das war auch der Traum der Alchimisten. Sie wollten es durch chemische Verwandlungsprozesse herstellen. Das große Werk gelang keinem, doch die Sehnsucht danach blieb.

Gold erweckt Besitzgier und ruft Diebe auf den Plan: Über einen berühmten Raub erzählt die Sage vom Goldenen Vlies: Die griechischen Argonauten stahlen es in Kolchis, das Historiker am Schwarzen Meer vermuten. Tatsächlich gab es dort goldhaltigen Sand in den Flüssen, der mit Fellen aufgefangen wurde – den goldenen Vliesen. Nach dem Schatz der Nibelungen, der im Rhein versunken sein soll, tauchen Abenteurer bis heute. Die ersten Goldmünzen prägte Krösus, der sagenhaft reiche König. Das Wort „Gulden“ lehnt sich an Gold an. Viele Landeswährungen waren früher durch Goldwerte gedeckt. Die Vorstellung von den dicken Barren, die in den Kellern der Banken lagern, führte zu trickreichen und spektakulären Banküberfällen. Weithin bekannt ist auch der gotteslästerliche Tanz ums Goldene Kalb im Alten Testament. Der Götzendienst am Mammon ist bis heute üblich – „Nach Golde drängt, am Golde hängt doch alles“, fasst Margarete in Goethes „Faust“ die materielle Verführbarkeit der Menschen zusammen.

Hat die Morgenstund Gold im Mund? Wenn man davon ausgeht, dass frühes Aufstehen zu fleißigem Arbeiten und Reichtum führt, dann hat sie es. Denn Aurora, die Sonnengöttin, weckt den Tag und damit die Schaffenskraft im Menschen. Die goldene Sonne ist ein Urbild in vielen alten Religionen. Die Ägypter dachten das begehrte Gut ihren Pharaonen zu: Tutanchamun zum Beispiel. Die christliche Malerei bewahrte das Gold für das göttliche Licht im Bildhintergrund, was zur Blattgold-Pracht der Ikonen führte.

Gold ist die Königsfarbe. Wie viel des Metalls wohl für königliche Kronen, Zepter und goldbestickte Gewänder im Lauf der Zeiten verwendet wurde? Es ist außerdem Symbol des Ruhmreichen, der haltbaren Ehen, der ersten Preise sowie Medaillen und Orden. Denn Gold ist richtig – goldrichtig. Es ist die Farbe des höchsten Ideals. Das Goldene Zeitalter beschrieb Hesiod, der griechische Geschichtsschreiber, als Epoche der Utopie. Der goldene Mittelweg – wer ihn beschreitet, meidet Extreme und findet einen idealen Pfad. In der Kunst kennt man den Goldenen Schnitt, das ideale Verhältnis von Höhe und Breite. Im Märchen ist die Belohnung oft Gold, sei es in Form von Talern, sei es ein beeindruckender Goldschatz oder ein praktischer Goldesel. Das Edelmetall Gold ist von einem kleinen güldenen Heiligenschein umgeben, der ihm nur allzu gut steht. Muthesius/DEIKE

Foto: © Clipdealer/DEIKE





Allzeit
gute Fahrt

Auto • Zweirad
Technik • Elektromobilität

Wenn Blechdosen am Hochzeitsauto klappern: Was erlaubt ist

Schmuck, Korso, Hupkonzert:
Der rechtliche Rahmen für den Weg ins Glück

(DJD). Die Hochzeit soll ein ganz besonderer Tag sein. Das gilt auch für den Weg von der standesamtlichen Trauung zum Ort der Feier: Ein außergewöhnliches Fahrzeug oder üppiger Schmuck gehören für viele Neuvermählte dazu. Aus Sicht der Gesetzeshüter ist dagegen nichts einzuwenden, solange die Vorschriften eingehalten und andere nicht gefährdet oder behindert werden. Der Automobil-Club Verkehr (ACV) erklärt, was es zu beachten gilt, damit der Weg in die gemeinsame Zukunft harmonisch beginnt.

Wie viel Dekoration verträgt das Hochzeitsfahrzeug?

Autoschmuck gilt rechtlich als Ladung und muss daher den Ladungssicherungsvorschriften nach Paragraf 22 der Straßenverkehrsordnung entsprechen. Das bedeutet, bei höheren Geschwindigkeiten, Vollbremsungen oder Ausweichmanövern darf er sich nicht selbstständig machen. Kennzeichen und Lichter dürfen nicht verdeckt und auch die Sicht für den Fahrer muss jederzeit frei sein. Bei besonders üppigem oder ausgefallenem Schmuck kann es ratsam sein, eine Sondergenehmigung bei der örtlichen Straßenverkehrsbehörde einzuholen.

Welche Vorschriften sind bei besonderen Fahrzeugen zu beachten?

Ob Oldtimer, Stretchlimousine, Pferdekutsche oder Traktor: Auch für Hochzeitsfahrzeuge gilt uneingeschränkt die Straßenverkehrsordnung, etwa bei den Themen Führerschein, Fahrzeugzulassung, Versicherung oder Sondergenehmigungen. Vorsicht bei roten Kennzeichen: Diese sind ausschließlich für gewerbliche Probe-, Überführungs- oder Prüfungsfahrten erlaubt. Eine Hochzeitsfahrt in einem Fahrzeug mit einem solchen Kennzeichen kann mit einem Bußgeld enden.

Blechdosen am Autoheck: Was sagt das Gesetz?

Oft sind es die Hochzeitsgäste, die unbemerkt Dosen ans Heck des Hochzeitsfahrzeugs binden. Dieser Brauch wird zwar in Grenzen geduldet, erlaubt ist er jedoch nicht, da er unnötigen Lärm erzeugt und potenziell den Verkehr gefährden kann. Am besten die klappernden Anhängsel also auf privatem Gelände nutzen.

Mit Hupkonzert im Korso durch die Stadt – ist das erlaubt?

Grundsätzlich gilt: Licht- und Schallzeichen sind innerorts nur gestattet, um auf Gefahrensituationen hinzuweisen, im Korso fahren ist möglich. In der Praxis dulden die Ordnungshüter kurze Hupsignale nach der Trauung, wenn niemand belästigt oder gefährdet wird. Für Autokorsos gilt die StVO ebenfalls. Entscheidend ist auch hier, dass andere nicht behindert oder in Gefahr gebracht werden. Wer sich an die geltenden Verkehrsregeln hält, dem sollte beim Start in ein glückliches Leben zu zweit nichts im Wege stehen.



Mit Vollgas ins Eheglück: Auch bei der Hochzeitsfahrt sind die Regeln der Straßenverkehrsordnung zu beachten.
Foto: DJD/ACV Automobil-Club Verkehr/adasvasiliauskas - stock.adobe.com





Allzeit
gute Fahrt

Auto • Zweirad
Technik • Elektromobilität

Was beim Fahren auf der Strecke bleibt

Reifenabrieb, Feinstaub und neue Lösungen

txn. Bei Mikroplastik denken viele an Verpackungen oder Kosmetik – aber kaum jemand an Autoreifen. Dabei entstehen bei jeder Fahrt winzige Partikel, die sich von Gummi und Straßenbelag lösen. Ein Teil davon zählt zum Mikroplastik, ein anderer gilt als Feinstaub. Beides ist kaum sichtbar, gelangt aber dennoch in Böden, Gewässer und die Luft – und rückt zunehmend in den Fokus von Forschung und Gesetzgebung.

Laut einer aktuellen Auswertung entstehen in der EU jedes Jahr rund 500.000 Tonnen Reifenabrieb. In Deutschland entspricht das etwa einem Drittel aller Mikroplastik-Emissionen. Die Untersuchungen zeigen zudem deutliche Unterschiede zwischen einzelnen Reifenmodellen und -herstellern. Je geringer der Abrieb, desto weniger Partikel gelangen in die Umwelt – ein Zusammenhang, der künftig durch die Euro-7-Norm erstmals auch gesetzlich reguliert wird.



txn-Foto: scofieldza/AdobeStock/Michelin

Grenzwerte werden definiert

Der Abrieb entsteht beim Fahren zwangsläufig, doch wie viel davon freigesetzt wird, hängt stark vom Material und vom Reifendesign ab. Besonders seit die Euro-7-Norm erstmals auch Grenzwerte für Abrieb vorsieht, wird das Thema neu bewertet. Reifenhersteller beschäftigen sich bereits seit über 20 Jahren mit der Frage, wie sich die Auswirkungen dieser Partikel begrenzen lassen. Es werden biologische Abbauprozesse analysiert – mit dem Ziel, Reifen zu entwickeln, deren Abrieb sich in der Umwelt schneller zersetzt. Zugleich wird kontinuierlich an der Haltbarkeit der Reifen gearbeitet. Denn je länger die Lebensdauer, desto weniger Material wird für neue Reifen eingesetzt. Durch optimierte Gummimischungen, gezielte Profilgestaltung und stabile Konstruktionen lässt sich der Abrieb spürbar reduzieren, ohne Kompromisse bei der Sicherheit.

Fakt ist: Reifenabrieb kann nicht vollständig vermieden werden, aber er lässt sich beeinflussen. Beispielsweise durch das eigene Fahrverhalten – denn je sanfter beschleunigt und gebremst wird, desto geringer der Abrieb. Aber auch der Reifenkauf beeinflusst die Feinstaubemissionen: Wer beim Reifenkauf auf hochwertige und langlebige Pneus achtet, trifft eine Entscheidung, die Umwelt und Verkehrssicherheit gleichermaßen berücksichtigt.

F&J CARS
0160/91217156
KFZ-WERKSTATT • REIFEN-SERVICE
INDUSTRIESTRAßE 20 • 76470 ÖTIGHEIM

Reifen Zahn
Industriestr. 2 · Ötigheim
Tel. 07222/2 32 18
Fax 07222/15 24 11
Vergölst Reifen + Autoservice
• HU/AU
• Klimaanlagenservice
• und vieles mehr

SONDERABVERKAUF E-BIKES BIS ZU 40 % REDUZIERT!
2-Rad HIRTH
Am Federbach 14 ° 76316 Malsch ° Tel. 07246 5000
Besuchen Sie uns im Internet: www.zweirad-hirth.de



Am Ende gut ankommen.

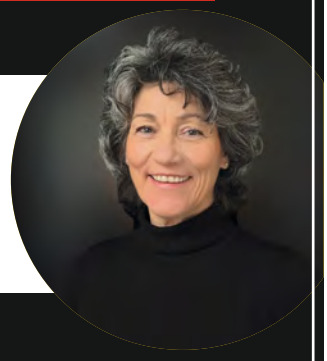
Ein Ziel, das uns am Herzen liegt.

Tag & Nacht
Tel. 0 72 22 / 78 78 0
Muggensturm · Hauptstraße 50
www.bestattungen-berdon.de

Berdon
Bestattungen seit 1949

RASTATT · ÖTIGHEIM · MUGGENSTURM · BISCHWEIER · DURMERSHEIM

Sie möchten umbauen,
anbauen oder sanieren?



Gerne plane und begleite ich Ihre Umbaumaßnahme oder Sanierung.
Informieren Sie sich vor der Ausführung von Dämm- und Sanierungsmaßnahmen über mögliche Fördermöglichkeiten.

ANJA DÜRRSCHNABEL
Architektin · Energie-Effizienz-Expertin

Ihre Expertin vor Ort!

Am Kreut 10 • 76477 Elchesheim-Illingen
Telefon 07245/93 73 01 • Mobil 0171 3054327
info@anjaduerrschnabel.de • www.anjaduerrschnabel.de



Steven Görner
Bestattungen

Wir bewegen Menschen

Rastatt & Ötigheim: 07222 963 942 0
Durmersheim: 07245 860 042 9
Baden-Baden: 07221 771 496 6

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar. www.sg-bestattungen.de

Gartenservice

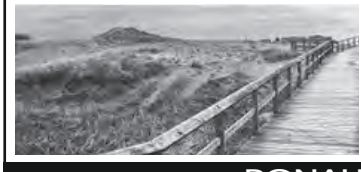
Gärtner mit Team erledigt sämtliche Gartenarbeiten

Hecken-/Sträucher-/Baumrückschnitte sowie
Fällungen, Rodungen, Rollrasen und Zäune und vieles mehr
mit Abtransport. Kurzfristige Termine möglich.

Weitere Dienstleistungen: Haushaltsauflösungen/Entrümpelungen

Telefon 0177/858 66 77

HECK BESTATTUNGEN



Wir begleiten Sie sicher auf dem Weg des Abschieds.

RONALD HECK
Steinstraße 4 + 17 · 76477 Elchesheim-Illingen
Telefon 07245/8 20 75 · Mobil 0163/8 20 75 00
Bestattungen aller Art – Eigener Trauerredner

Maier

IHR RENOVIERER

Qualifizierter Malerbetrieb

Faszination und Kreativität

- Malerarbeiten
- Designbodenbeläge (Holz-, Stein- oder Metalloptik)
- Verlege- und Ausbesserungsarbeiten
- Renovierung & Modernisierung u.v.m.



Durmersheimer Str. 24, Malsch, Tel. 07246/94 98 01-9, info@maier-renovierer.de

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!

Pfullendorfer TOR-SYSTEME

www.pfullendorfer.de

Ihr Fachberater vor Ort:
Herr Manuel Estrada
Telefon: 01590-433 5126
m.estrada@pfullendorfer.de



SP PS

Das Plus an Leistung für den Menschen

Tagespflege Etje – Vereinbaren Sie gerne einen kostenlosen Schnuppertag in unserer Einrichtung!

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH
Händelstraße 4 · 76470 Ötigheim
Tel. 0 72 22 / 90 29 000 · oetigheim@sp-ps.de · www.sp-ps.de